

SERVO-DRIVE

Montageanleitung



Übersicht

Handhabung der Montageanleitung

■ Sicherheit – Grundsatz	4
■ Bestimmungsgemäße Verwendung	4
■ Sicherheitshinweise	5
■ Bauliche Veränderungen und Ersatzteile	5
■ Entsorgung	5

Standardkorpus mit liegender Traverse

■ Übersicht	6
■ Planungsinformation	6
■ Montage	7
■ Demontage Antriebseinheit	26
■ Demontage Trägerprofil	27

Standardkorpus mit stehender Traverse

■ Übersicht	8
■ Planungsinformation	8
■ Montage	9
■ Demontage Antriebseinheit	26
■ Demontage Trägerprofil	27

Vorratsschrank

■ Übersicht	10
■ Planungsinformation	10
■ Montage	11
■ Demontage Antriebseinheit	26
■ Demontage Trägerprofil	27

Spülenschrank

■ Übersicht	12
■ Planungsinformation	12
■ Montage	13
■ Demontage Antriebseinheit	26

Korpus mit einzeltem Auszugselement – Trägerprofil horizontal

■ Übersicht	14
■ Planungsinformation	14
■ Montage	15
■ Demontage Antriebseinheit	26
■ Demontage Trägerprofil horizontal	27

Korpus mit einzeltem Auszugselement – Aufnahmewinkel oben

■ Übersicht	16
■ Planungsinformation	16
■ Montage	17
■ Demontage Antriebseinheit	26

Übersicht

Verkabelung: Blum-Netzgerät und Zubehör

■ Kabelplan und Montage: Standardkorpus Verkabelung unten	20
■ Kabelplan und Montage: Standardkorpus Verkabelung hinten	20
■ Kabelplan und Montage: Vorratsschrank	20
■ Kabelplan und Montage: Spülenschrank	21
■ Kabelplan und Montage: Trägerprofil horizontal	21
■ Kabelplan und Montage: Aufnahmewinkel oben	21

Blum-Netzgerät und Zubehör

■ Übersicht – Bodenmontage	22
■ Übersicht – Wandmontage	22
■ Planungsinformation	22
■ Montage	23
■ Demontage	27

Frontbearbeitung – Blum Distanzpuffer

■ Übersicht –Blum Distanzpuffer	24
■ Übersicht –Blum Distanzpuffer für Korpusse mit Dichtlippen	24
■ Planungsinformation	24
■ Montage	24
■ Verstellung	24

Generelle Informationen

■ Verstellung Antriebseinheit	25
■ Hebelverlängerung	25
■ Hebelführung	25
■ Synchronisationskabel	25

Störungsbehebung

■ Störungsbehebung	28
■ Position Trägerprofilaufnahme unten und Trägerprofilaufnahme horizontal	18
■ Position Aufnahmewinkel 2-fach und Aufnahmewinkel oben	18

Handhabung der Montageanleitung

- Lesen Sie vor Inbetriebnahme von SERVO-DRIVE die Montageanleitung sowie die Sicherheitshinweise!
- Wir empfehlen zur einfacheren Identifizierung der beschriebenen Teile, die Orientierungsgrafik zu verwenden.



Sicherheitshinweis:

Dieses Achtungszeichen weist Sie auf wichtige Sicherheitshinweise hin, die Sie unbedingt beachten sollten.



Hinweis:

Zu beachten.

Sicherheit

Grundsatz

SERVO-DRIVE entspricht dem zur Zeit geltenden Stand der Sicherheitstechnik.

Trotzdem verbleiben gewisse Restrisiken bei Nichtbeachtung dieser Montageanleitung. Bitte haben Sie dafür Verständnis, dass die Julius Blum GmbH keinerlei Haftung oder Gewährleistung für Schäden und Folgeschäden übernehmen kann, die durch Nichtbeachtung der Montageanleitung entstehen.

Bestimmungsgemäße Verwendung

SERVO-DRIVE unterstützt das Öffnen von Auszugselementen in Ihrer Küche. Es darf nur unter folgenden Bedingungen verwendet werden:

- In trockenen geschlossenen Räumen
 - In Verbindung mit TANDEMBOX- und TANDEM-Führungssystemen der Julius Blum GmbH innerhalb der zulässigen technischen Daten
- Die technischen Daten sind im „Technischen Datenblatt“ aufgeführt.

Sicherheitshinweise

- Bei der Montage von SERVO-DRIVE sind die nationalen Bestimmungen und Normen zu beachten.
- Das Gerät darf nur an ein Stromnetz angeschlossen werden, dessen Spannung, Stromart und Frequenz mit den Angaben auf dem Typenschild (siehe Blum-Netzgerät) übereinstimmen.
- Die Steckdose muss frei zugänglich sein.
- Pro Stromkreis darf nur ein Blum-Netzgerät verwendet werden.
- Halten Sie die in der Montageanleitung angegebenen Sicherheitsabstände zum Blum-Netzgerät ein.
- Es ist darauf zu achten, dass in das Blum-Netzgerät keine Feuchtigkeit eindringen kann.
- Schalten Sie vor jeder Reparatur oder Wartungsarbeit die Steckdose aus, an der das Blum-Netzgerät angeschlossen ist oder ziehen Sie den Netzstecker.
- Unter gar keinen Umständen sollten Sie versuchen, das Blum-Netzgerät oder die Antriebseinheiten zu öffnen, weil Lebensgefahr besteht.
- Es dürfen keine beschädigten Teile verwendet werden.
- Scharfe Kanten können zu Beschädigungen der Kabel führen.

Bauliche Veränderungen und Ersatzteile

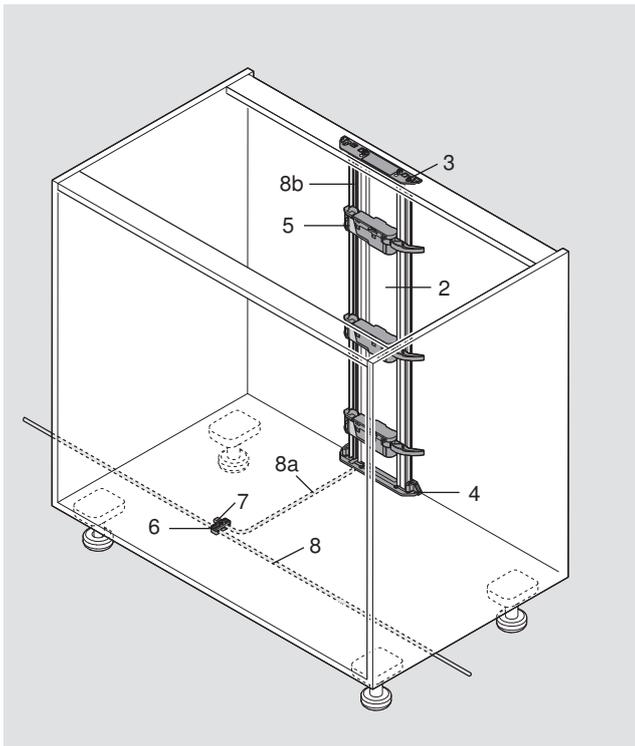
Bauliche Veränderungen und vom Hersteller nicht zugelassene Ersatzteile beeinträchtigen Sicherheit und Funktion von SERVO-DRIVE und sind daher nicht erlaubt.

- Verwenden Sie nur Original-Ersatzteile der Julius Blum GmbH.
- Schließen Sie am Blum-Netzgerät keine anderen Geräte als SERVO-DRIVE an.

Entsorgung

- Entsorgen Sie SERVO-DRIVE gemäß den örtlichen Vorschriften in einer getrennten Sammlung für Elektro- und Elektronikgeräte.

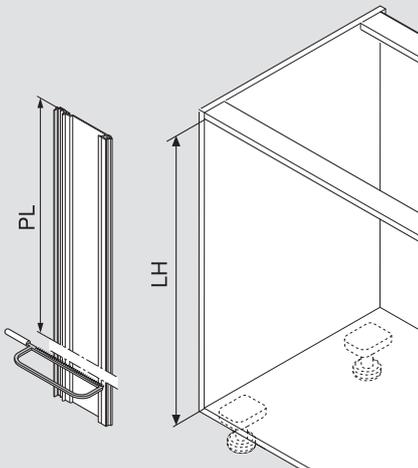
Standardkorpus mit liegender Traverse



2	Trägerprofil
3	Trägerprofilaufnahme oben
4	Trägerprofilaufnahme unten
5	Antriebseinheit
6	Verbindungsknoten
7	Kabelendenschutz
8	Verteilerkabel zum Ablängen
8a	Trägerprofilkabel (für Stromversorgung)
8b	Kommunikationskabel

Planungsinformation

Ablängen Trägerprofil

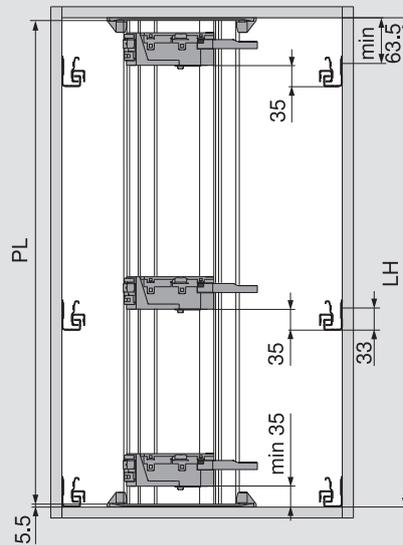


PL = LH - 10 mm und abrunden auf den nächst niedrigeren Zehnerschritt

PL Profillänge

LH Lichte Höhe

Position der Antriebseinheit

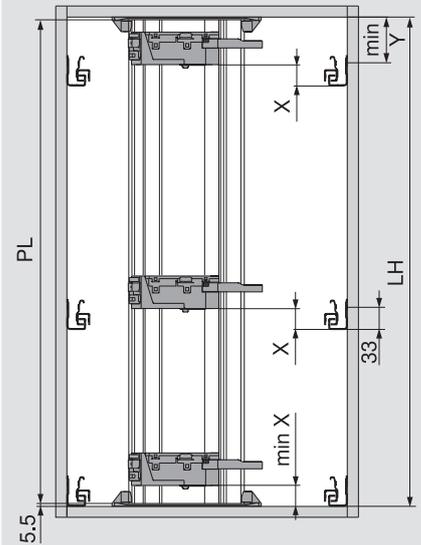


Alle Rückwandhöhen außer N

LH Lichte Korpushöhe

PL Profillänge

KB Korpusbreite



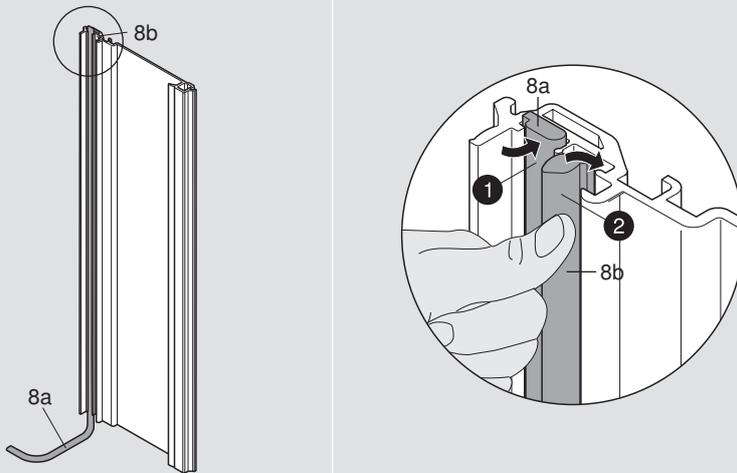
Rückwandhöhe N

PL = LH - 10 mm und abrunden auf den nächst niedrigeren Zehnerschritt

		KB < 320		KB > 320	
		X	Y	X	Y
Stahlrückwand		27.5	48.5	27.5	48.5
Holzrückwand		35	55.5	27.5	48.5

Montage

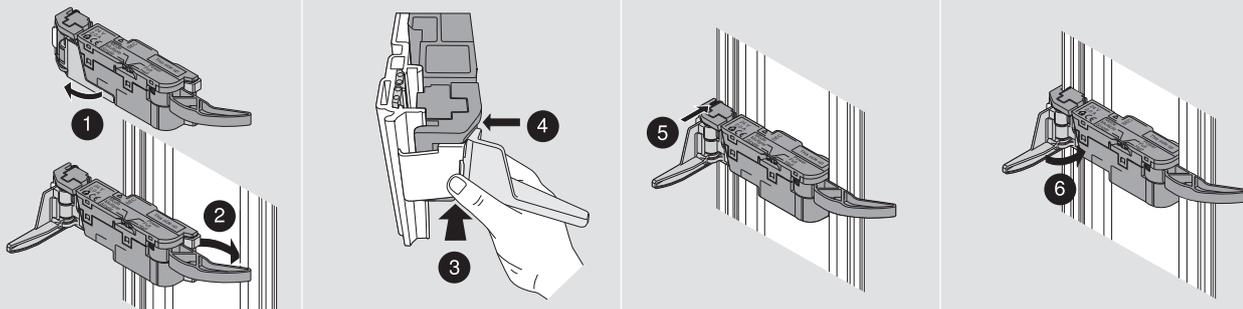
Trägerprofil mit Verteilerkabel bestücken



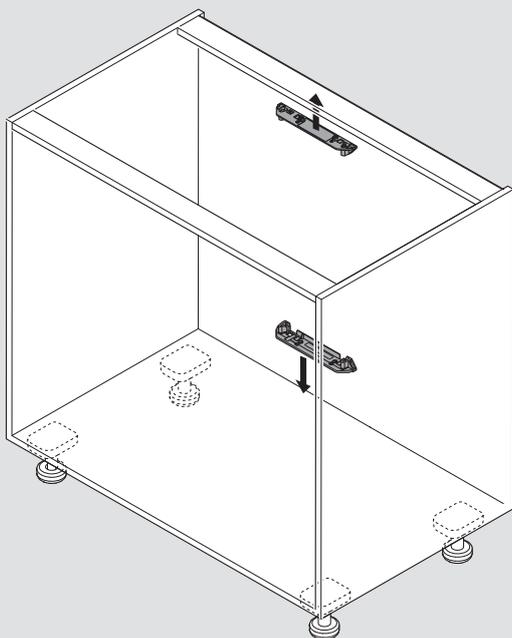
8a Trägerprofilkabel (für Stromversorgung)

8b Kommunikationskabel

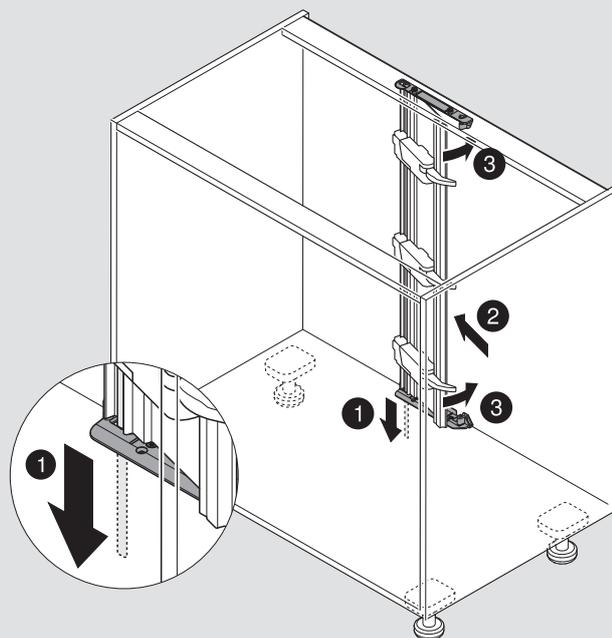
Antriebseinheit auf Trägerprofil montieren



Trägerprofilaufnahme montieren

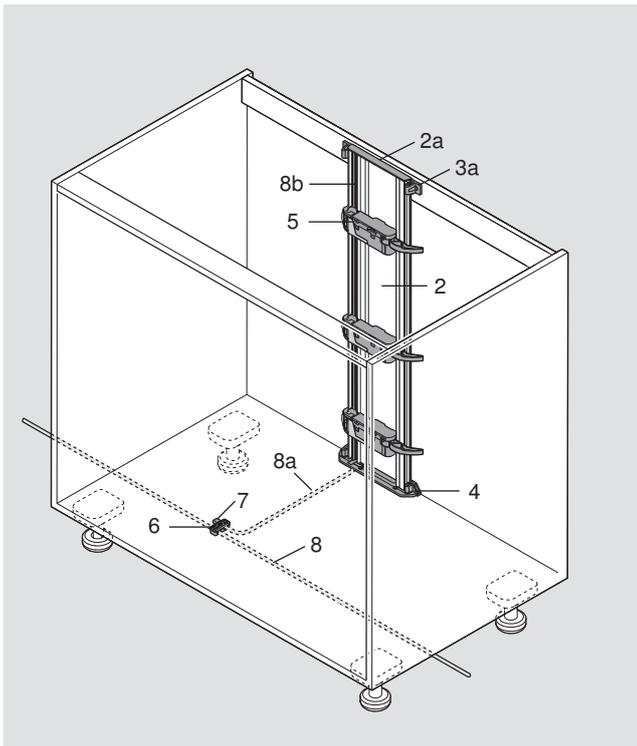


Trägerprofil in Trägerprofilaufnahme montieren



Verkabelung siehe Seite

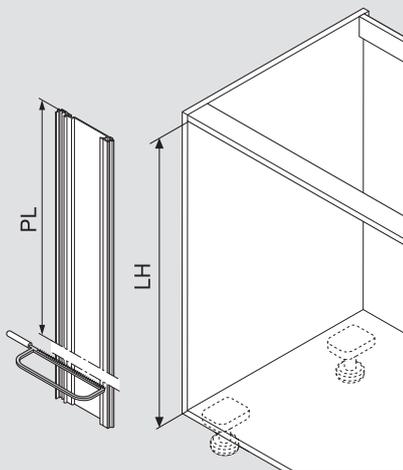
Standardkorpus mit stehender Traverse



2	Trägerprofil
2a	Trägerprofilabdeckkappe
3a	Trägerprofilaufnahme hinten
4	Trägerprofilaufnahme unten
5	Antriebseinheit
6	Verbindungsknoten
7	Kabelendenschutz
8	Verteilerkabel zum Ablängen
8a	Trägerprofilkabel (für Stromversorgung)
8b	Kommunikationskabel

Planungsinformation

Ablängen Trägerprofil

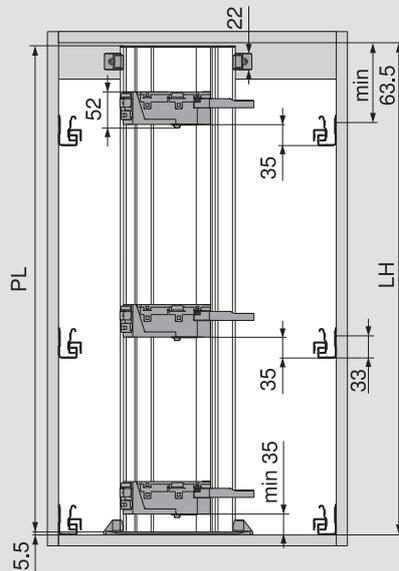


$PL = LH - 10 \text{ mm}$ und abrunden auf den nächst niedrigeren Zehnerschritt

PL Profillänge

LH Lichte Höhe

Position der Antriebseinheit

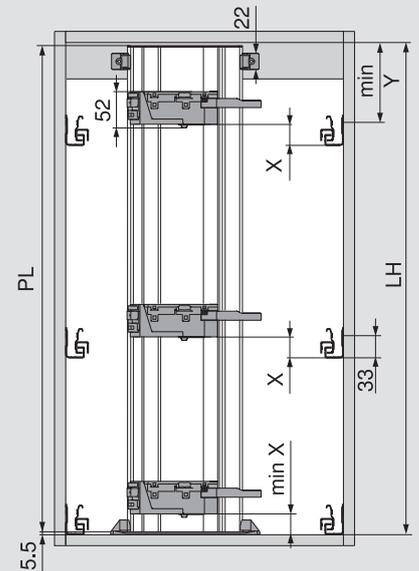


Alle Rückwandhöhen außer N

LH Lichte Korpushöhe

PL Profillänge

KB Korpusbreite



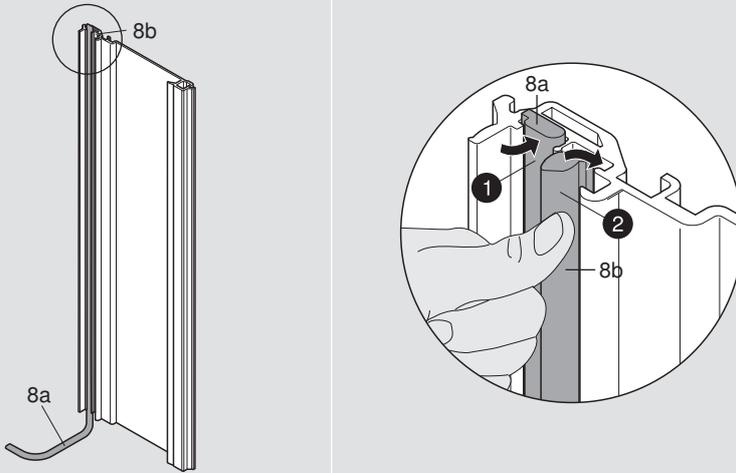
Rückwandhöhe N

		KB < 320		KB > 320	
		X	Y	X	Y
PL	Profillänge	27.5	48.5	27.5	48.5
KB	Korpusbreite	35	55.5	27.5	48.5

$PL = LH - 10 \text{ mm}$ und abrunden auf den nächst niedrigeren Zehnerschritt

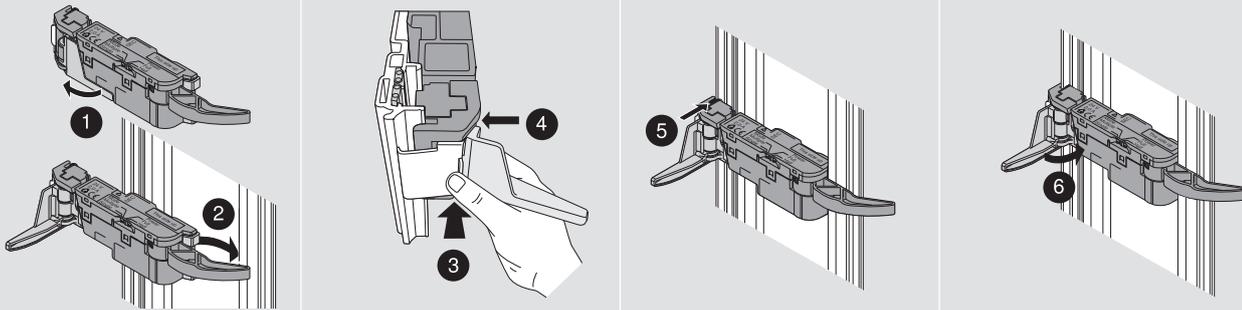
Montage

Trägerprofil mit Verteilerkabel bestücken

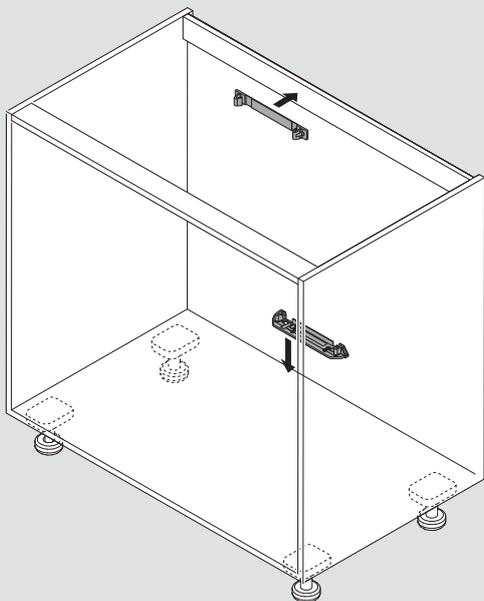


- 8a Trägerprofilkabel (für Stromversorgung)
- 8b Kommunikationskabel

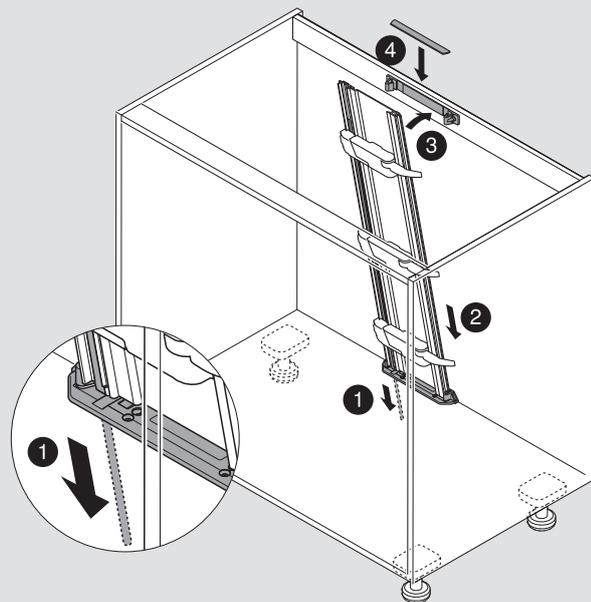
Antriebseinheit auf Trägerprofil montieren



Trägerprofilaufnahme montieren

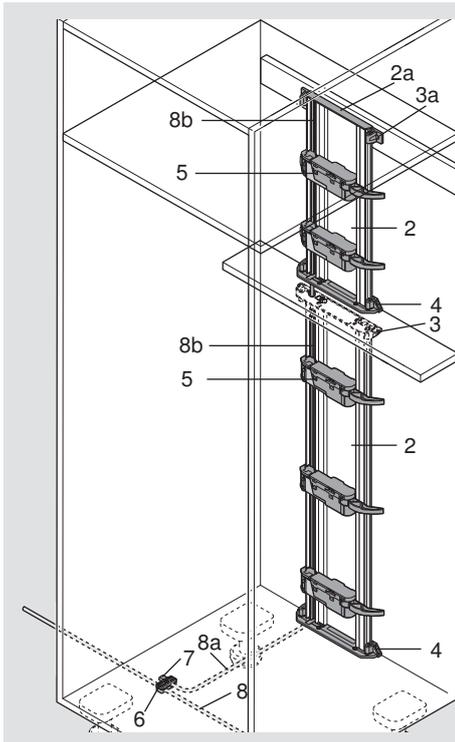


Trägerprofil in Trägerprofilaufnahme montieren



Verkabelung siehe Seite

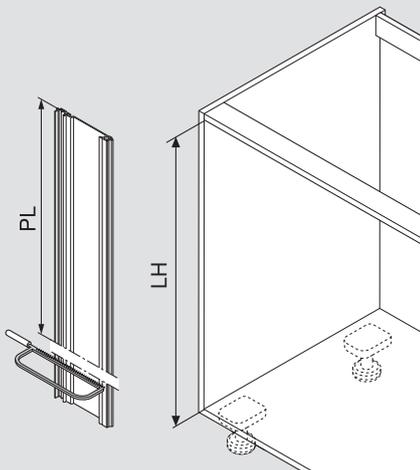
Vorratsschrank mit stehender und liegender Traverse



2	Trägerprofil
2a	Trägerprofilabdeckkappe
3a	Trägerprofilaufnahme hinten
3	Trägerprofilaufnahme oben
4	Trägerprofilaufnahme unten
5	Antriebseinheit
6	Verbindungsknoten
7	Kabelendenschutz
8	Verteilerkabel zum Ablängen
8a	Trägerprofilkabel (für Stromversorgung)
8b	Kommunikationskabel

Planungsinformation

Ablängen Trägerprofil

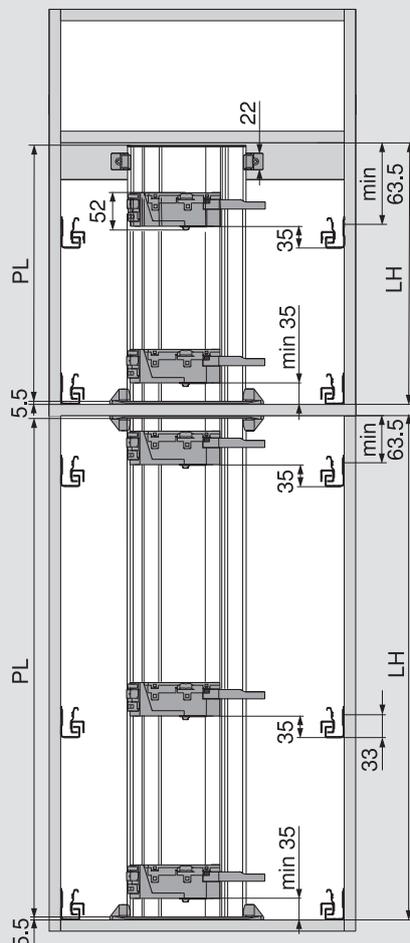


$PL = LH - 10 \text{ mm}$ und abrunden auf den nächst niedrigeren Zehnerschritt

PL Profillänge

LH Lichte Höhe

Position der Antriebseinheit



Ab Rückwandhöhe M

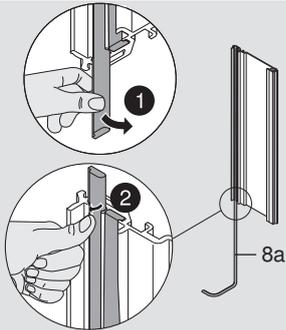
$PL = LH - 10 \text{ mm}$ und abrunden auf den nächst niedrigeren Zehnerschritt

PL Profillänge

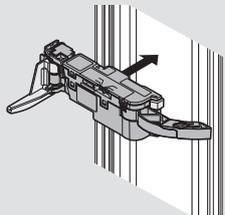
LH Lichte Höhe

Montage

Trägerprofilkabel



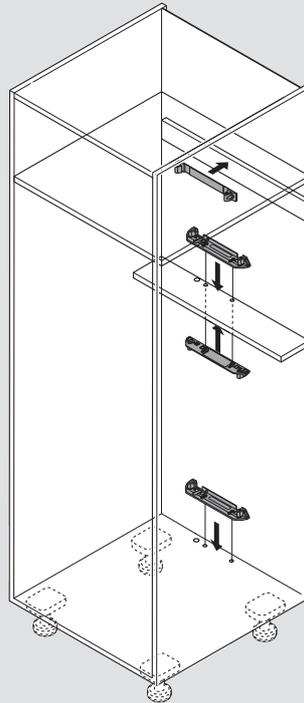
Vormontiertes Trägerprofilkabel aus beiden Trägerprofilen demontieren und ein neues, langes Trägerprofilkabel in oberes Trägerprofil einlegen.



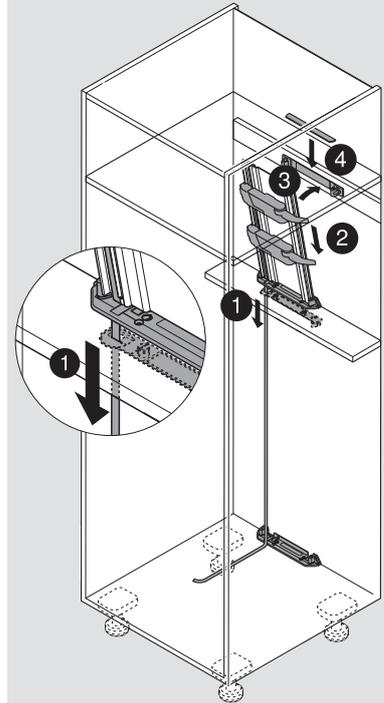
Antriebseinheit auf Trägerprofil montieren.

7

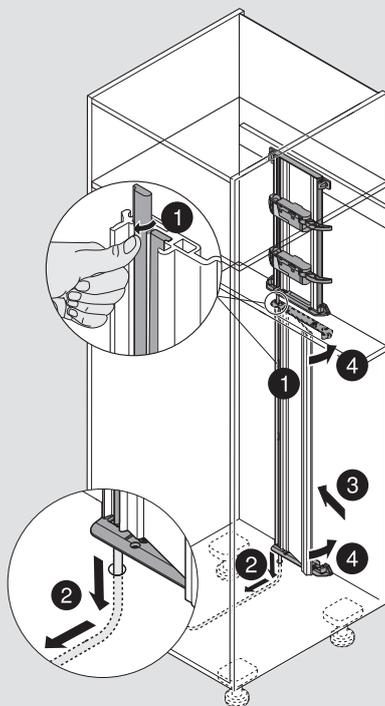
Trägerprofilaufnahmen montieren



Oberes Trägerprofil montieren

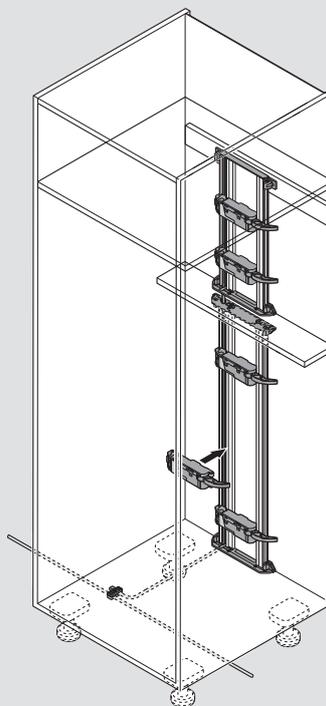


Unteres Trägerprofil montieren



Langes Trägerprofilkabel in das untere Trägerprofil einlegen. Unteres Trägerprofil montieren.

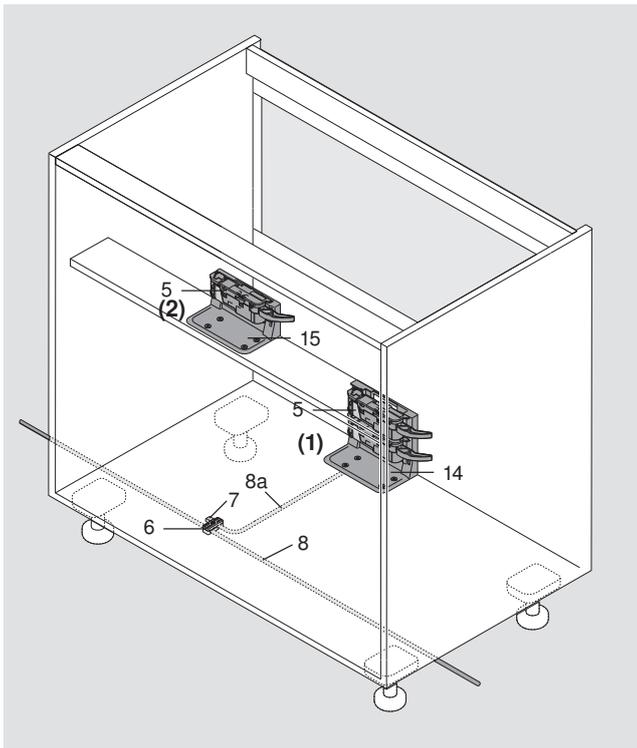
Antriebseinheiten montieren



Verkabelung siehe Seite

20

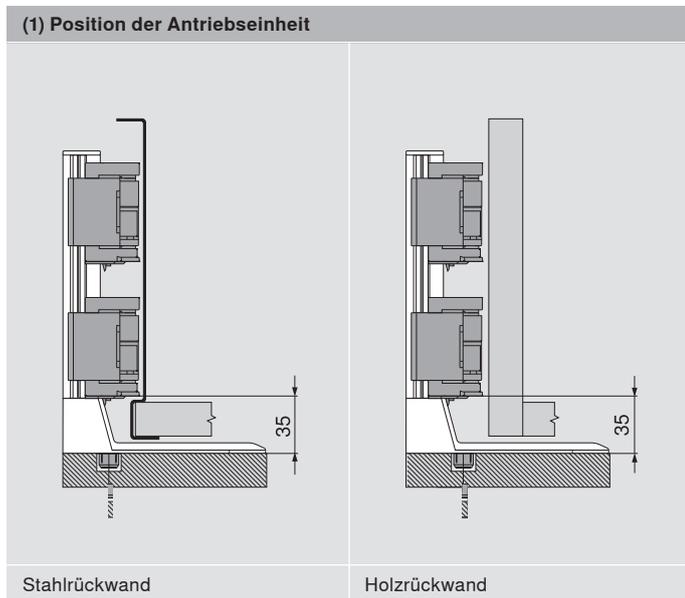
Spülenschrank



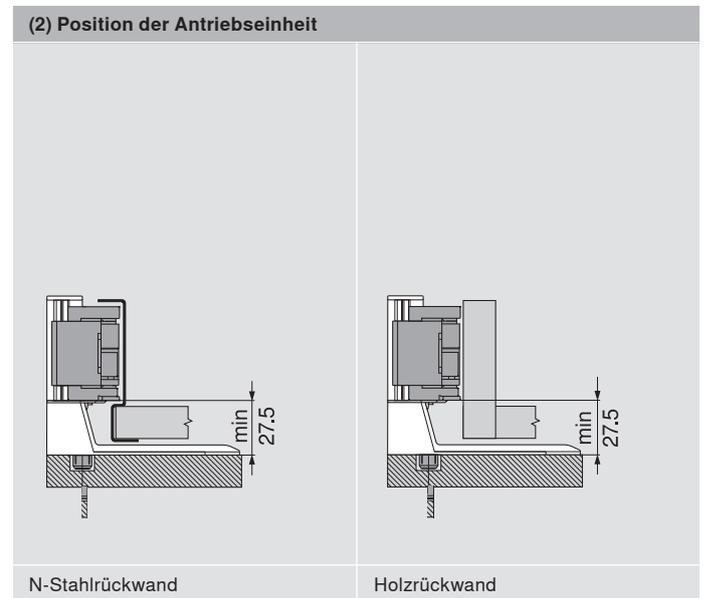
14	(1) Aufnahmewinkel 2-fach
15	(2) Aufnahmewinkel 1-fach
5	Antriebseinheit
6	Verbindungsknoten
7	Kabelendenschutz
8	Verteilerkabel zum Ablängen

Planungsinformation

Aufnahmewinkel 2-fach

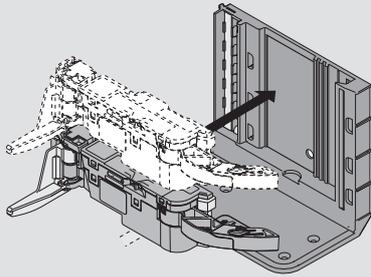


Aufnahmewinkel 1-fach



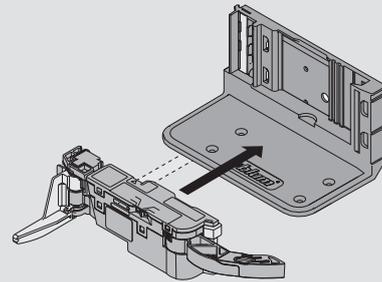
Montage

Aufnahmewinkel 2-fach

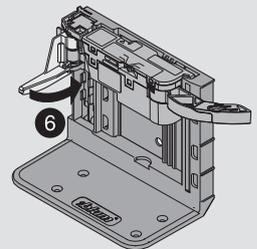
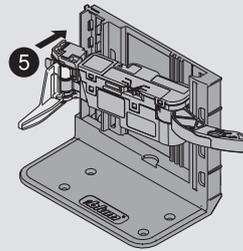
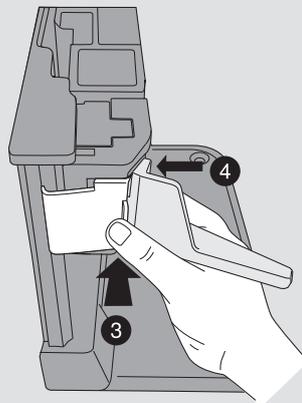
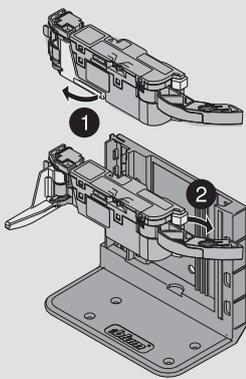


Optional kann eine zweite Antriebseinheit montiert werden.

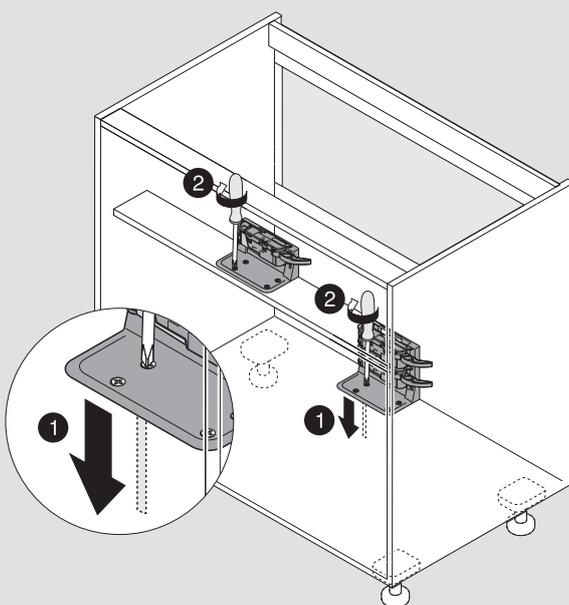
Aufnahmewinkel 1-fach



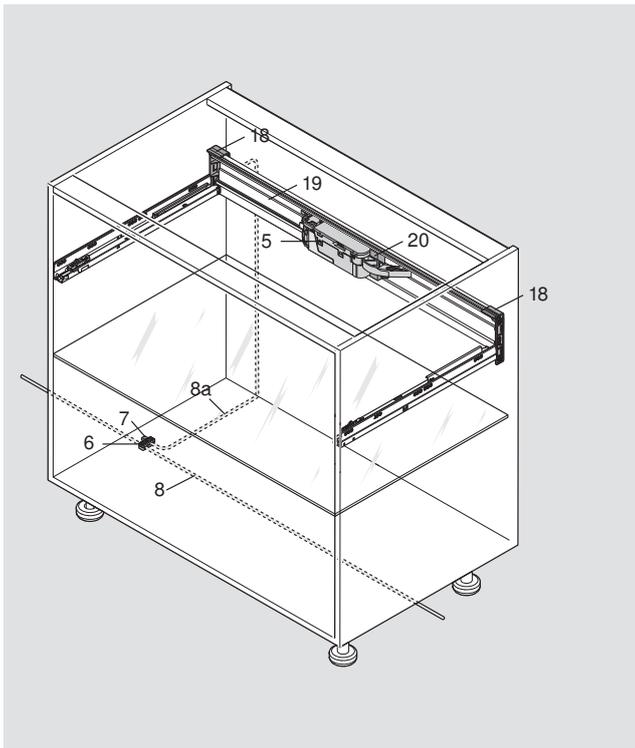
Antriebseinheit auf Aufnahmewinkel montieren



Aufnahmewinkel montieren



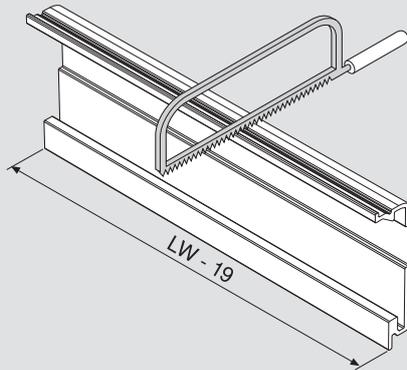
Korpus mit individuellem Auszugelement – Trägerprofil horizontal



18	Trägerprofilaufnahme links/rechts
19	Trägerprofil horizontal
20	Adapter für Antriebseinheit
5	Antriebseinheit
6	Verbindungsknoten
7	Kabelendenschutz
8	Verteilerkabel zum Ablängen
8a	Trägerprofilkabel (für Stromversorgung)

Planungsinformation

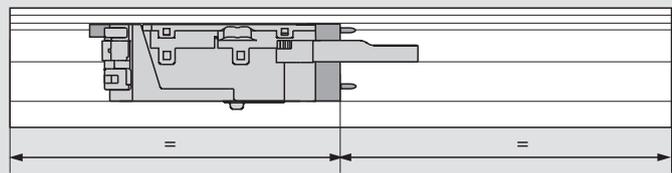
Ablängen Trägerprofil



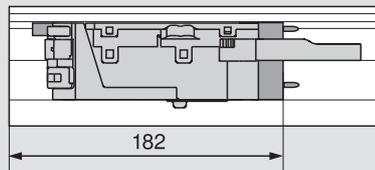
Zuschnittsmaße für das Trägerprofil horizontal

LW Lichte Weite

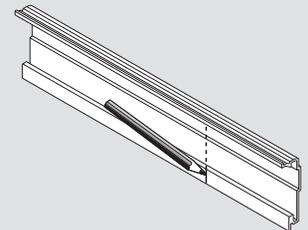
Position der Antriebseinheit auf dem Trägerprofil



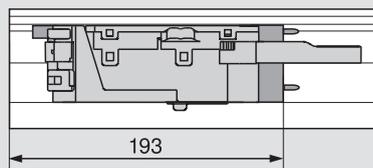
Korpusbreite ≥ 420 –1.200 mm



Korpusbreite 275–420 mm



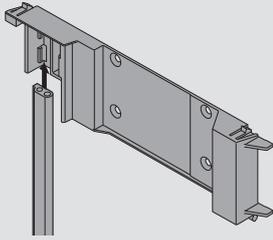
Rückwandhöhe N



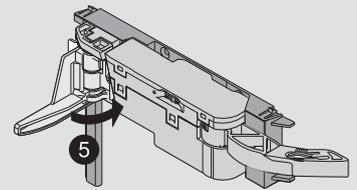
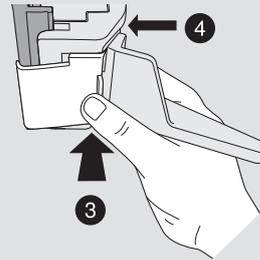
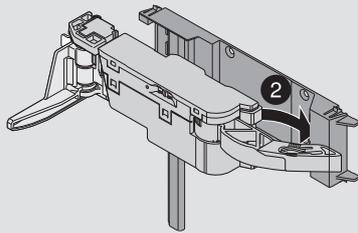
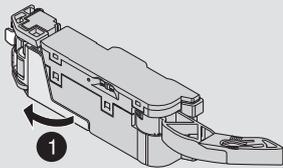
N-Zarge mit Stahlrückwand für Korpusbreite 275–420 mm

Montage

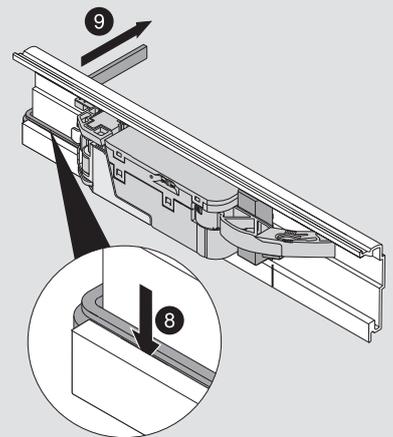
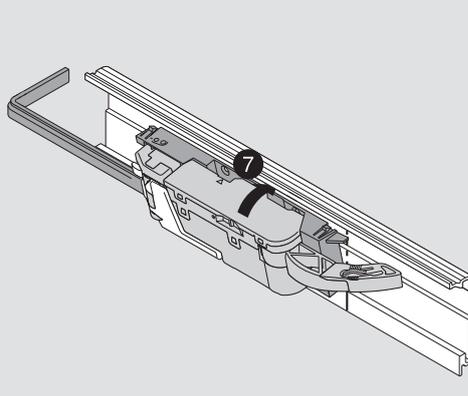
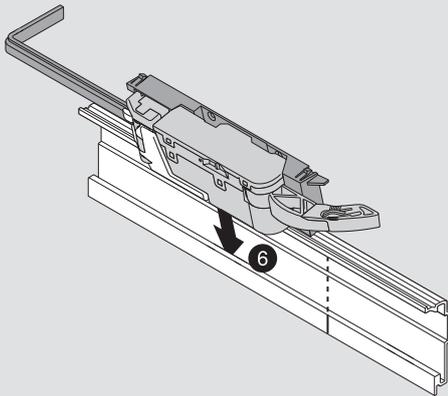
Adapter für Antriebseinheit mit Trägerprofilkabel bestücken



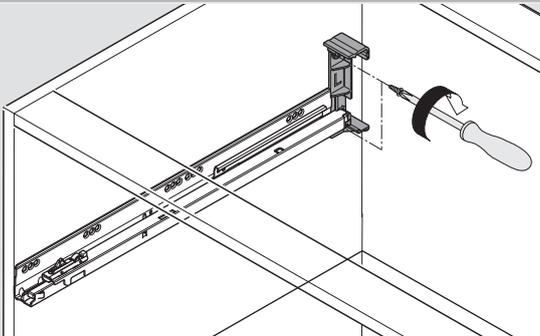
Antriebseinheit auf Adapter für Antriebseinheit montieren



Adapter für Antriebseinheit auf Trägerprofil horizontal montieren

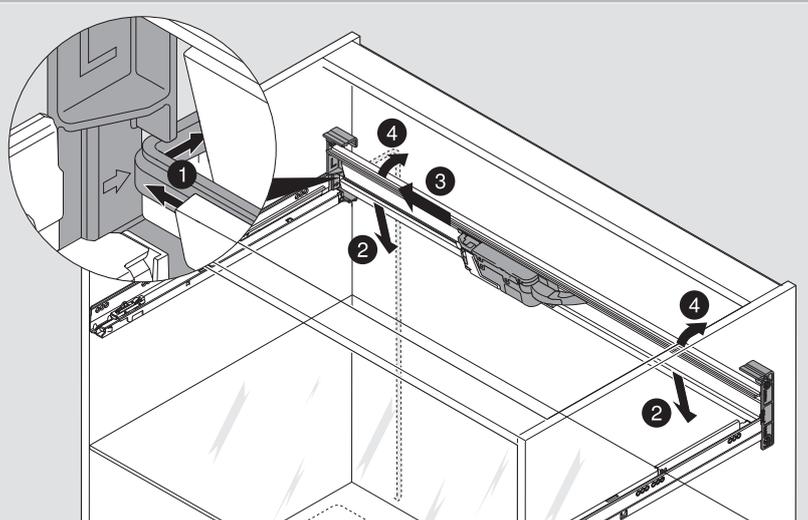


Trägerprofilaufnahme montieren



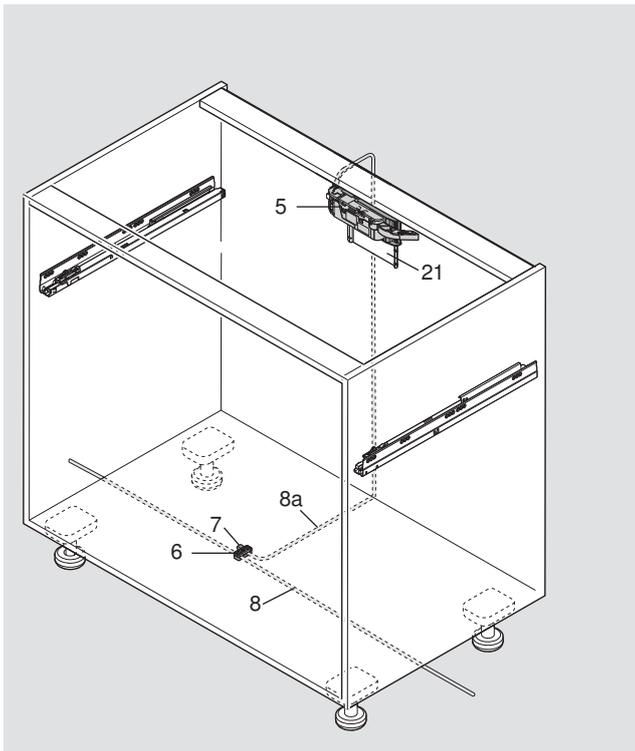
Spanplattenschrauben und Systemschrauben verwendbar

Trägerprofil horizontal in Trägerprofilaufnahme montieren



Verkabelung siehe Seite

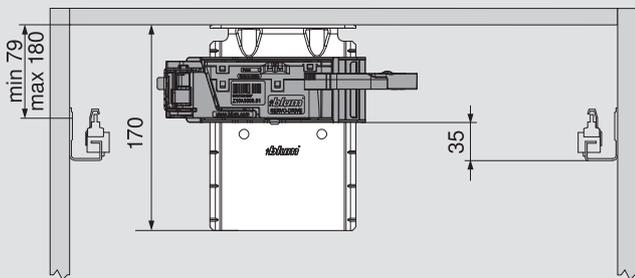
Korpus mit individuellem Auszugselement – Aufnahmewinkel oben



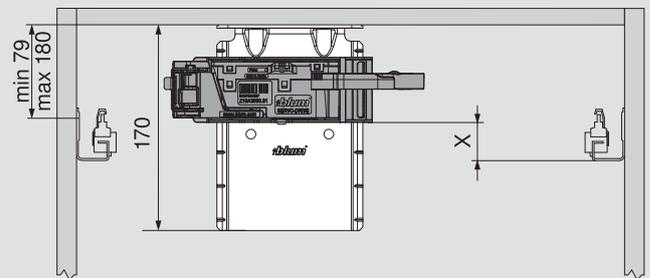
21	Aufnahmewinkel oben mit Adapter für Antriebseinheit
5	Antriebseinheit
6	Verbindungsknoten
7	Kabelendenschutz
8	Verteilerkabel zum Ablängen
8a	Trägerprofilkabel (für Stromversorgung)

Planungsinformation

Position der Antriebseinheit



Alle Rückwandhöhen außer N

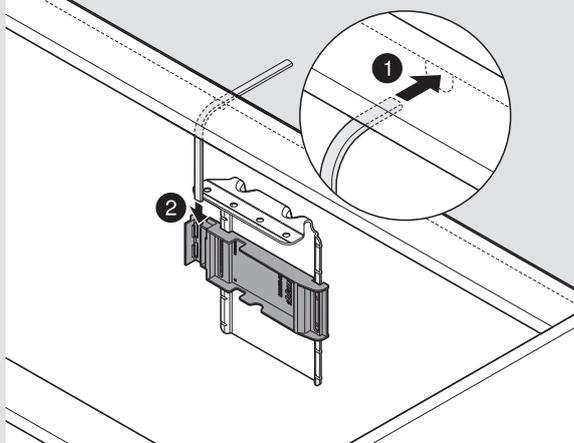


Rückwandhöhe N

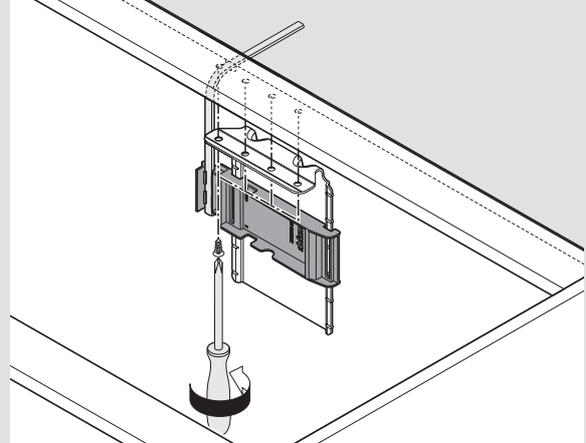
		KB 275 – 320	ab KB 320
KB	Korpusbreite	X	X
	Stahlrückwand	27.5	27.5
	Holzrückwand	35	27.5

Montage

Trägerprofilkabel durchführen

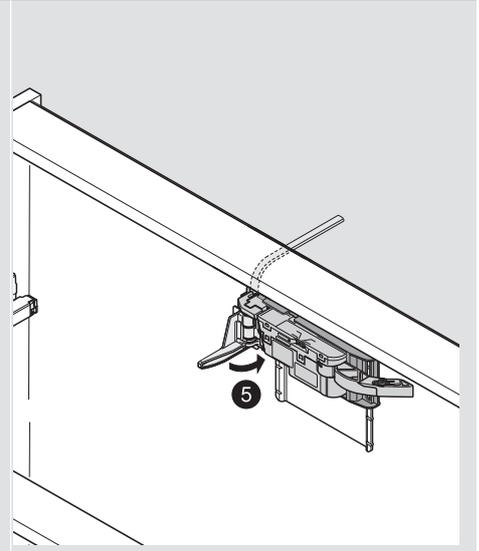
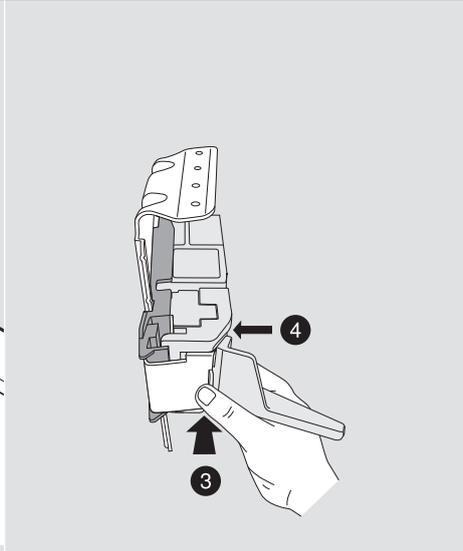
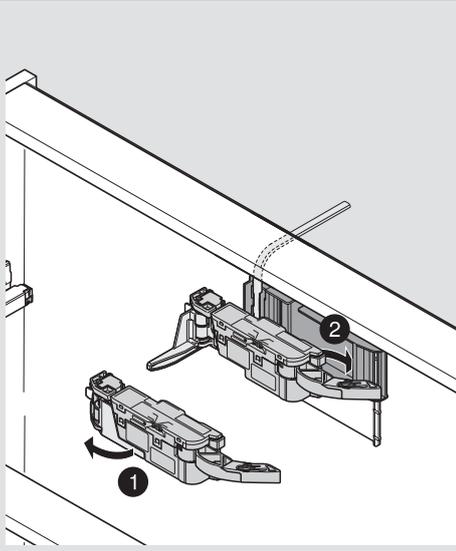


Aufnahmewinkel oben anschrauben



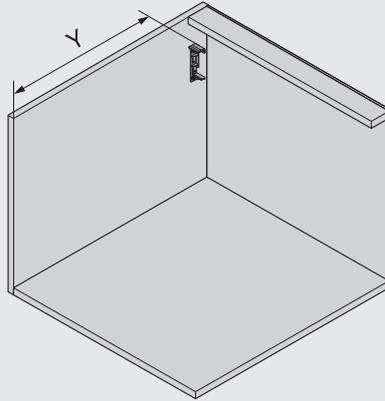
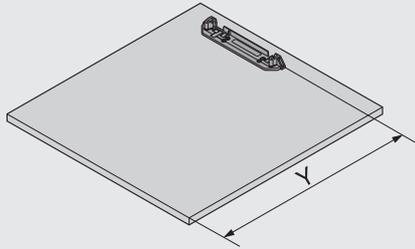
Aus Festigkeitsgründen muss die Traverse mit der Arbeitsplatte verbunden werden.

Antriebseinheit auf Adapter montieren



Position Trägerprofilaufnahme unten und Trägerprofilaufnahme horizontal

Liegende und stehende Traverse und Trägerprofil horizontal



Y bezieht sich auf die Rückkante der Trägerprofilaufnahme.

NL Nennlänge von Auszugssystem

Liegende und stehende Traverse

Trägerprofil horizontal

Mit dieser Montageposition des Trägerprofils können sowohl innenliegende Auszugelemente als auch Auszugelemente mit aufschlagenden Fronten durch Ziehen und Drücken geöffnet werden. Für diesen Anwendungsfall gelten folgende, generell gültige Einbaumaße:

Mindestplatzbedarf für alle Anwendungssituationen

	Y		
	Liegende Traverse	Stehende Traverse	Trägerprofil horizontal
Stahlrückwand	NL + 16 mm	NL + 17 mm	NL + 20 mm
Holzurückwand	NL + 33 mm	NL + 34 mm	NL + 37 mm

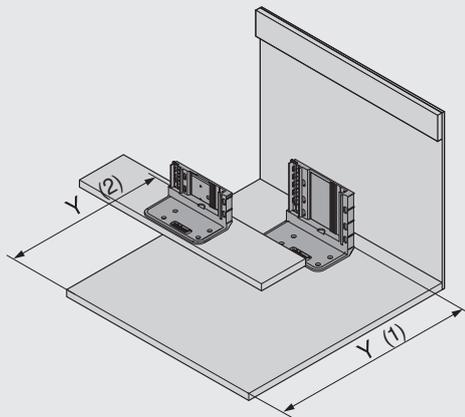
SERVO-DRIVE kann auch eingesetzt werden, wenn weniger Platzangebot zur Verfügung steht. Mit der u.a. Montageposition des Trägerprofils können jedoch innenliegende Auszugelemente nur durch Ziehen (nicht durch Drücken) geöffnet werden.

Mindestplatzbedarf

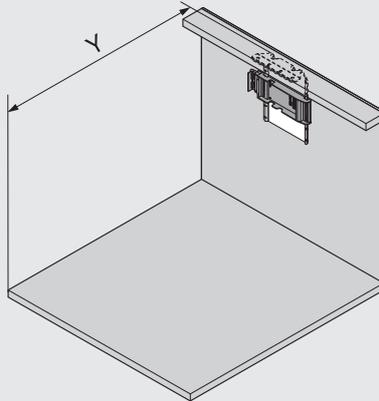
	Y		
	Liegende Traverse	Stehende Traverse	Trägerprofil horizontal
Stahlrückwand	NL + 13 mm	NL + 14 mm	NL + 17 mm
Holzurückwand	NL + 30 mm	NL + 31 mm	NL + 34 mm

Position Aufnahmewinkel 2-fach und Aufnahmewinkel oben

Aufnahmewinkel 2-fach und Aufnahmewinkel oben



Aufnahmewinkel 2-fach



Aufnahmewinkel oben

Y bezieht sich auf die Rückkante der Trägerprofilaufnahme.

NL Nennlänge von Auszugssystem

Mit dieser Montageposition des Aufnahmewinkels können sowohl innenliegende Auszugelemente als auch Auszugelemente mit aufschlagenden Fronten durch Ziehen und Drücken geöffnet werden. Für diesen Anwendungsfall gelten folgende, generell gültige Einbaumaße:

Mindestplatzbedarf für alle Anwendungssituationen

	Y		
	(1) Aufnahmewinkel 2-fach	(2) Aufnahmewinkel 1-fach	Aufnahmewinkel oben
Stahlrückwand	NL + 16 mm	172.5 mm	NL + 16.5 mm
Holzrückwand	NL + 33 mm	189.5 mm	NL + 33.5 mm

SERVO-DRIVE kann auch eingesetzt werden, wenn weniger Platzangebot zur Verfügung steht. Mit der u.a. Montageposition des Trägerprofils können jedoch innenliegende Auszugelemente nur durch Ziehen (nicht durch Drücken) geöffnet werden.

Mindestplatzbedarf

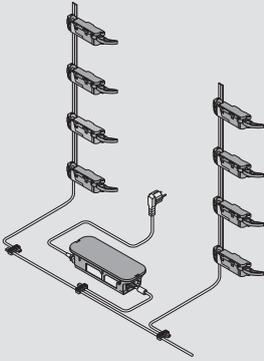
	Y	
	Aufnahmewinkel 2-fach	Aufnahmewinkel oben
Stahlrückwand	NL + 13 mm	NL + 13.5 mm
Holzrückwand	NL + 30 mm	NL + 30.5 mm

Verkabelung: Blum-Netzgerät und Zubehör

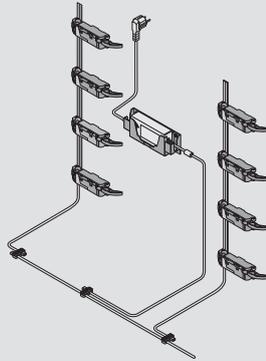
Kabelplan

! Pro Verteilerkabel darf nur 1 Blum-Netzgerät angeschlossen werden!

Standardkorpus „Verkabelung unten“

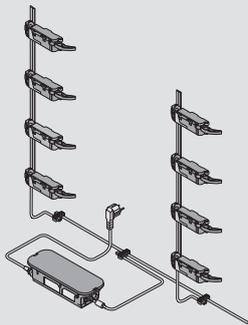


Netzgeräthalterung – Bodenmontage

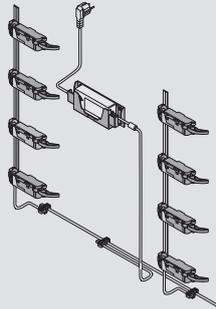


Netzgeräthalterung – Wandmontage

Standardkorpus „Verkabelung hinten“

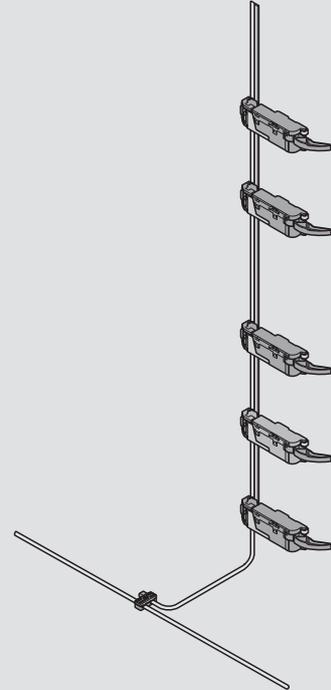


Netzgeräthalterung – Bodenmontage



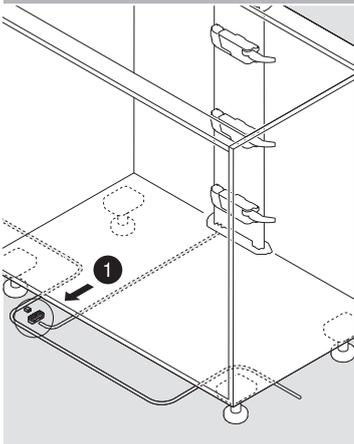
Netzgeräthalterung – Wandmontage

Vorratsschrank

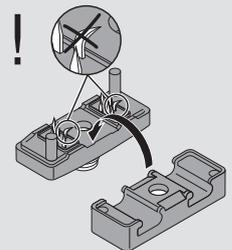
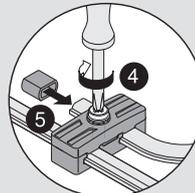
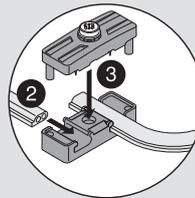
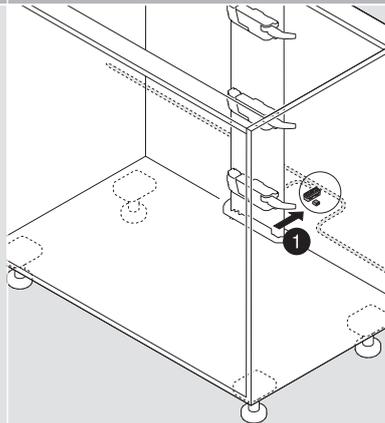


Montage

Verkabelung unten



Verkabelung hinten



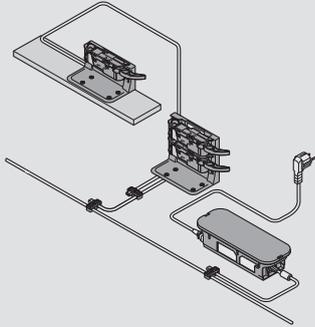
! Piercingspitzen nicht beschädigen!

Kabelplan

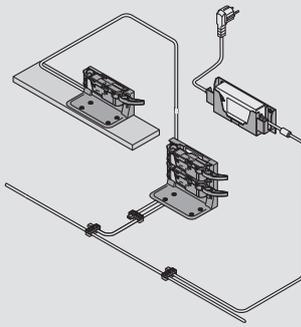
! Pro Verteilerkabel darf nur 1 Blum-Netzgerät angeschlossen werden!

Montage

Spülenschrank

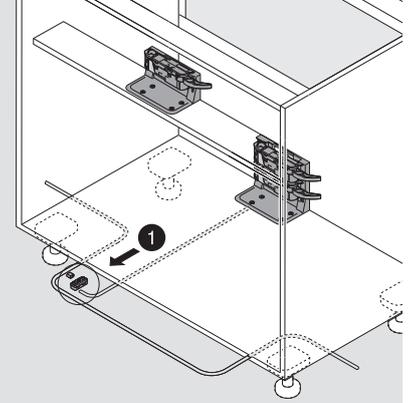


Netzgeräthalterung – Bodenmontage

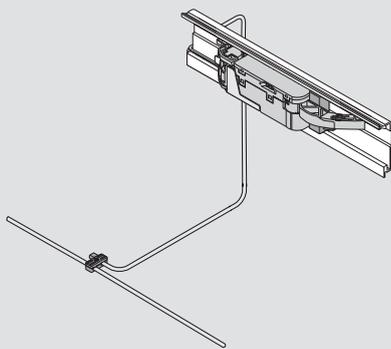


Netzgeräthalterung – Wandmontage

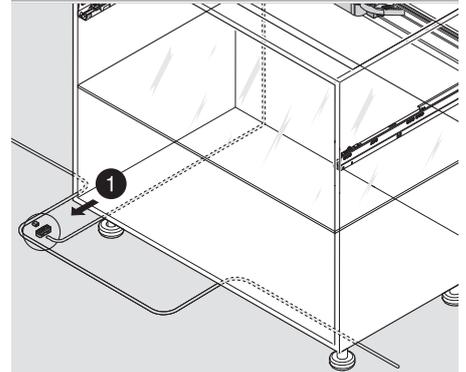
Verkabelung unten



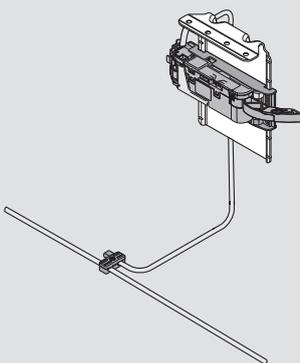
Trägerprofil horizontal



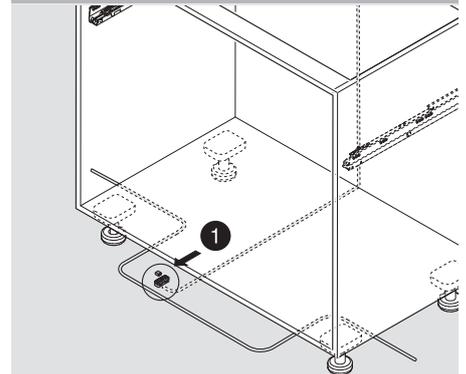
Verkabelung unten



Aufnahmewinkel oben

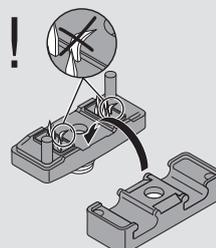
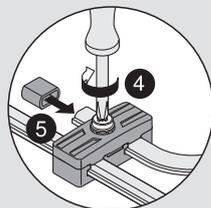
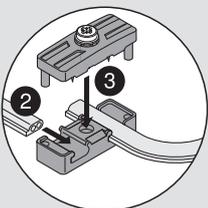


Verkabelung unten



Montage

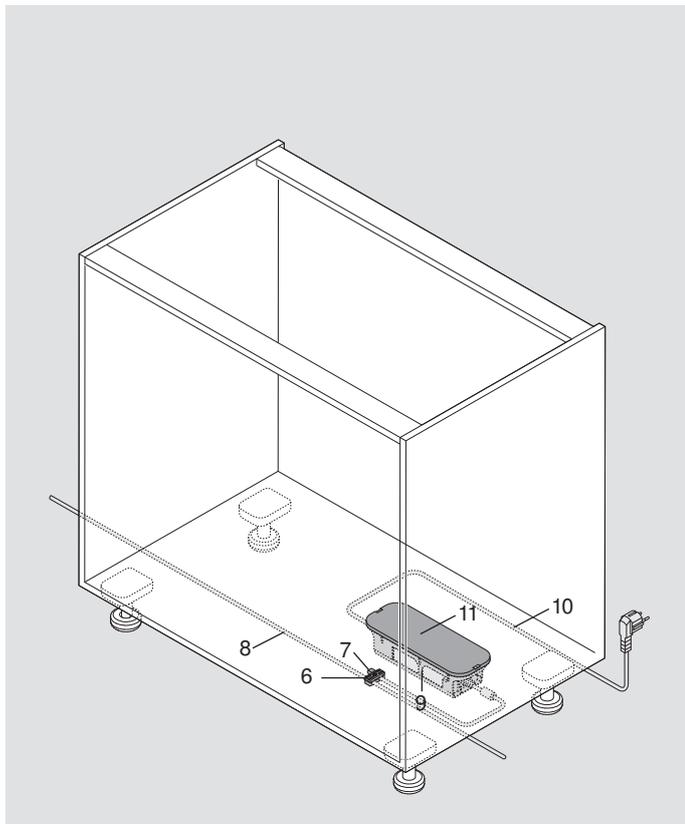
Verkabelung unten



! Piercingspitzen nicht beschädigen!

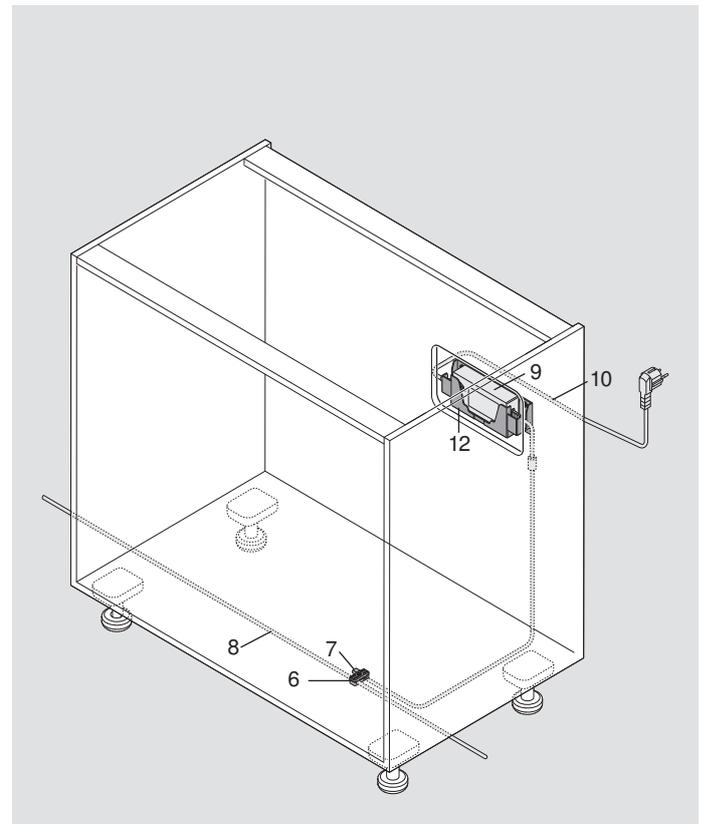
Blum-Netzgerät und Zubehör

Bodenmontage



6	Verbindungsknoten
7	Kabelenschutz
8	Verteilerkabel zum Ablängen
9	Blum-Netzgerät
10	Netzkabel
11	Netzgeräthalterung – Bodenmontage

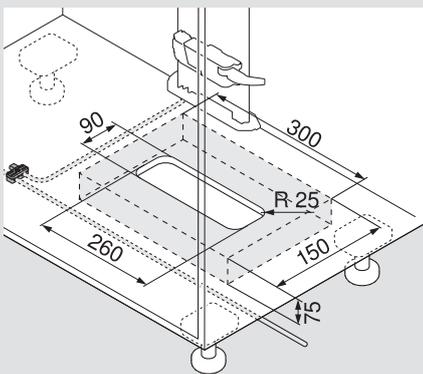
Wandmontage



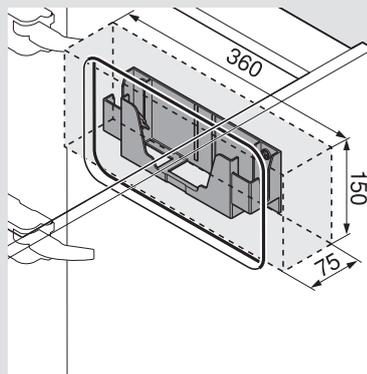
6	Verbindungsknoten
7	Kabelenschutz
8	Verteilerkabel zum Ablängen
9	Blum-Netzgerät
10	Netzkabel
12	Netzgeräthalterung – Wandmontage

Planungsinformation

Platzbedarf + Sicherheitsabstand Netzgeräthalterung



Bodenmontage



Wandmontage

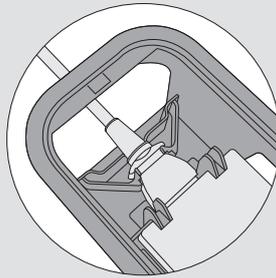
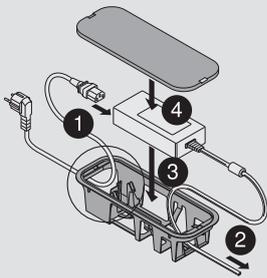


Hinweis:

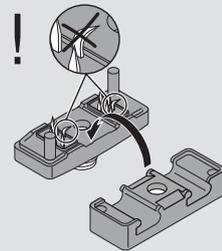
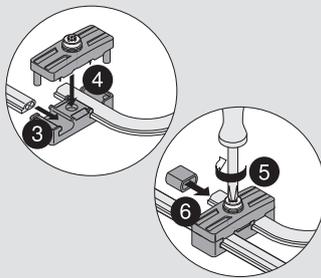
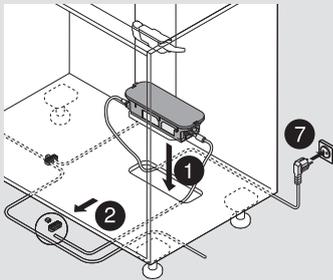
30 mm Sicherheitsabstand von der Unterkante (Bodenmontage) bzw. der Vorderkante (Wandmontage) und den Seitenrändern des Netzgeräthalters zu benachbarten Elementen einhalten sowie Luftzirkulation ermöglichen, sonst droht Überhitzung des Blum-Netzgerätes.

Montage

Netzgeräthalterung – Bodenmontage

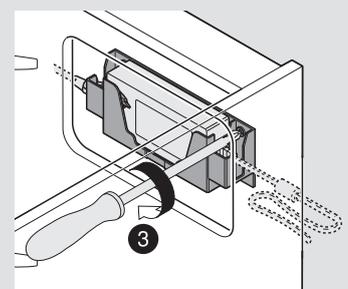
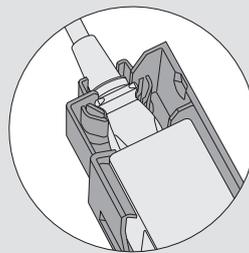
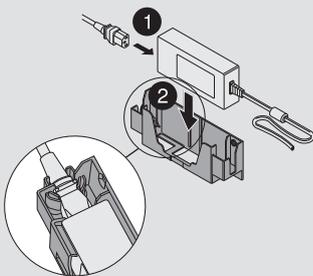


Aushängesicherung

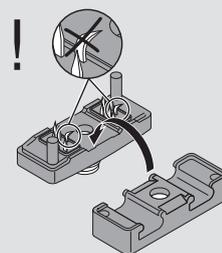
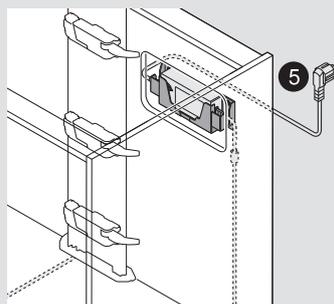
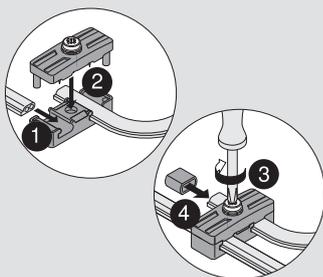


! Piercingstippen nicht beschädigen!

Netzgeräthalterung – Wandmontage



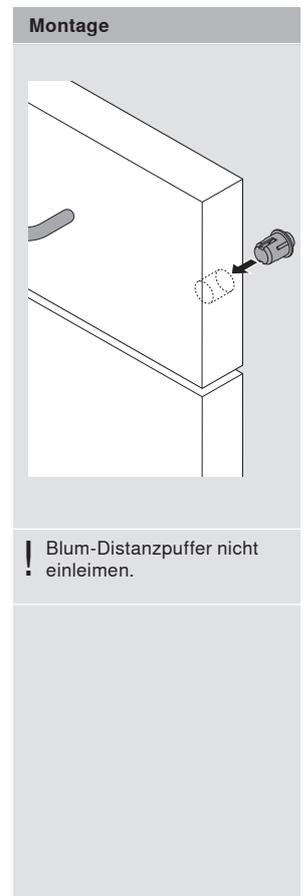
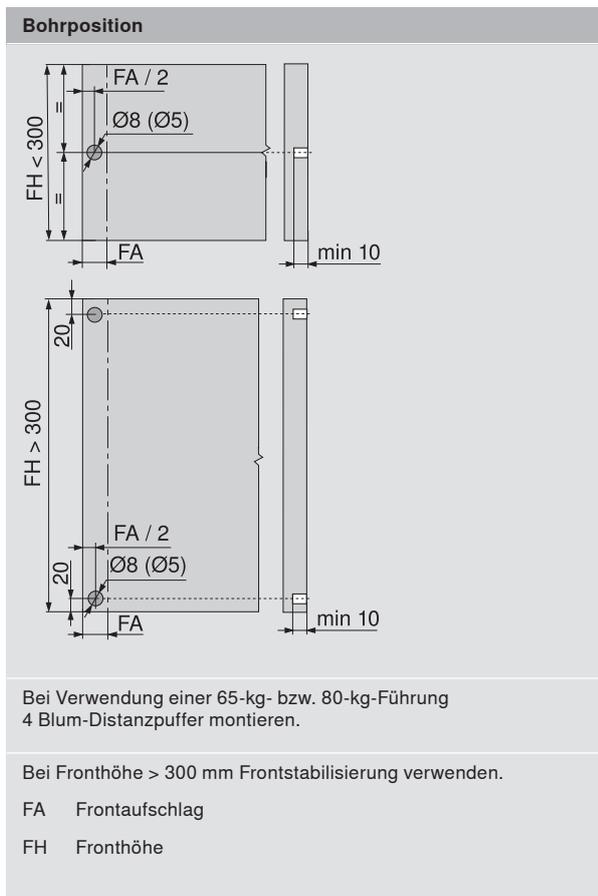
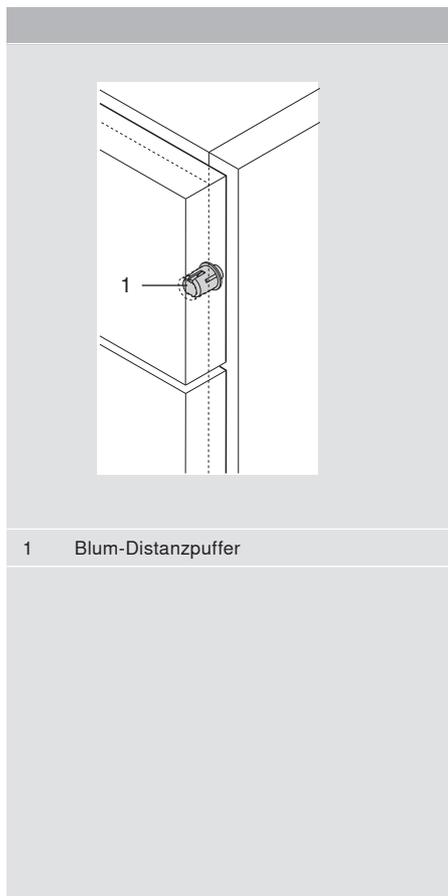
Aushängesicherung



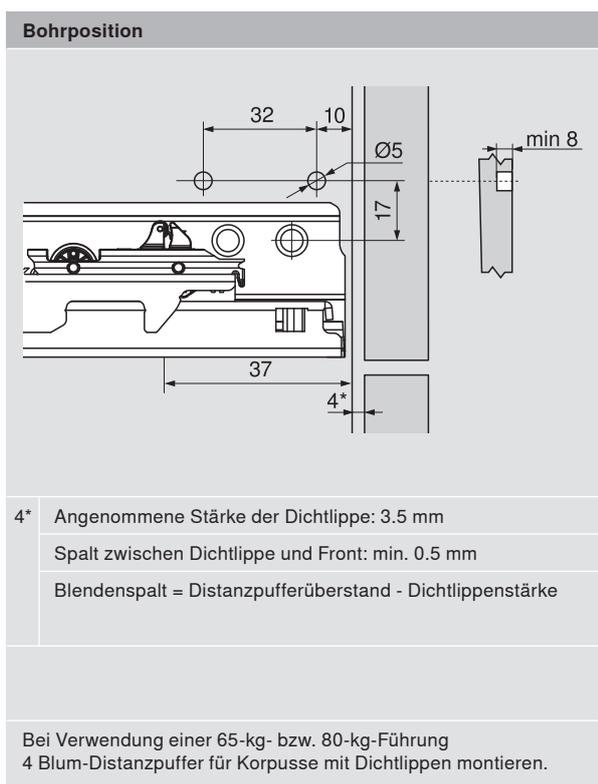
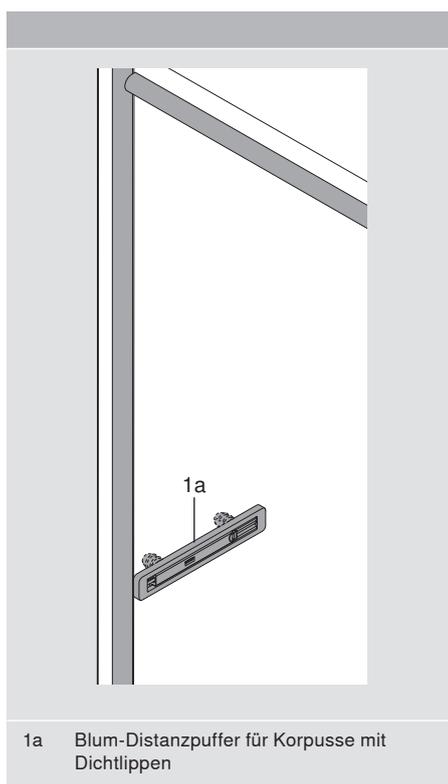
! Piercingstippen nicht beschädigen!

Frontbearbeitung

Blum-Distanzpuffer

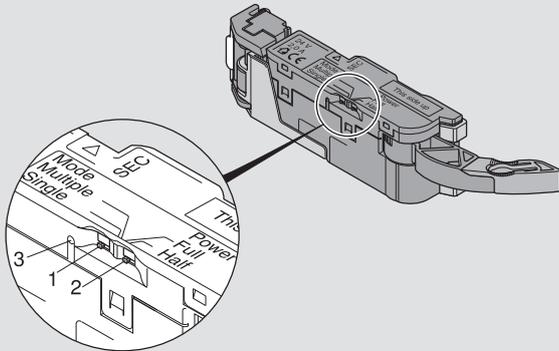


Blum-Distanzpuffer für Korpusse mit Dichtlippen



Generelle Informationen

Wahlschalter Antriebseinheit



Wahlschalter Mode (1)

Multiple: die auf „Multiple“ eingestellten Antriebseinheiten fahren aus
Single: nur eine Antriebseinheit fährt aus (Standardeinstellung)

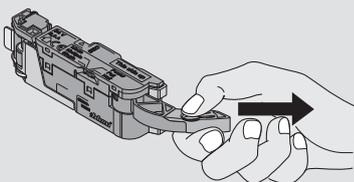
Wahlschalter Power (2)

Half: für kurze Nennlängen (270–300 mm) – Auszug fährt nur eine kurze Strecke aus
Full: Standardeinstellung

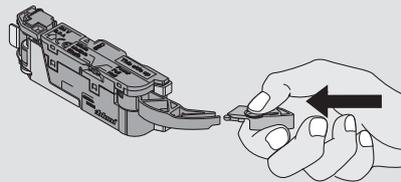
Betriebsanzeige (LED) (3)

Wahlschalter der Antriebseinheit

Hebelverlängerung



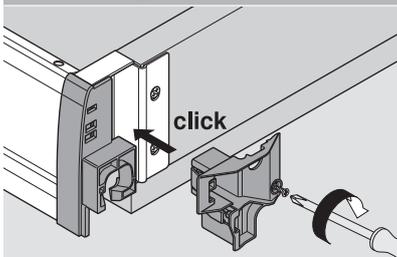
Demontage



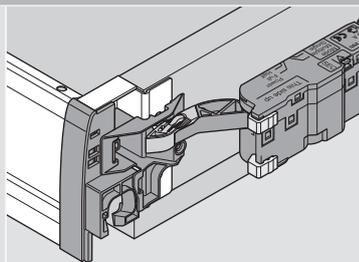
Montage

Die Antriebseinheit wird mit der Hebelverlängerung ausgeliefert. Bei einer Korpusbreite von 275–320 mm in Kombination mit einer Stahlrückwand und bis zu einer Korpusbreite von 300 mm in Kombination mit einer Holzrückwand muss die Hebelverlängerung demontiert werden.

Hebelführung

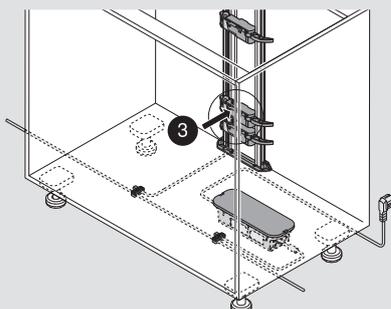
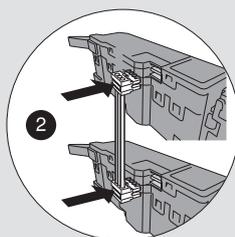
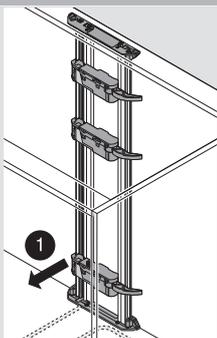


Montage



Die Hebelführung muss bei einer Korpusbreite von 275–320 mm in Kombination mit einer Holzrückwand aufgesteckt und angeschraubt werden.

Synchronisationskabel



Montage

Zwei Antriebseinheiten, die gleichzeitig auswerfen sollen, müssen über das Synchronisationskabel verbunden werden.

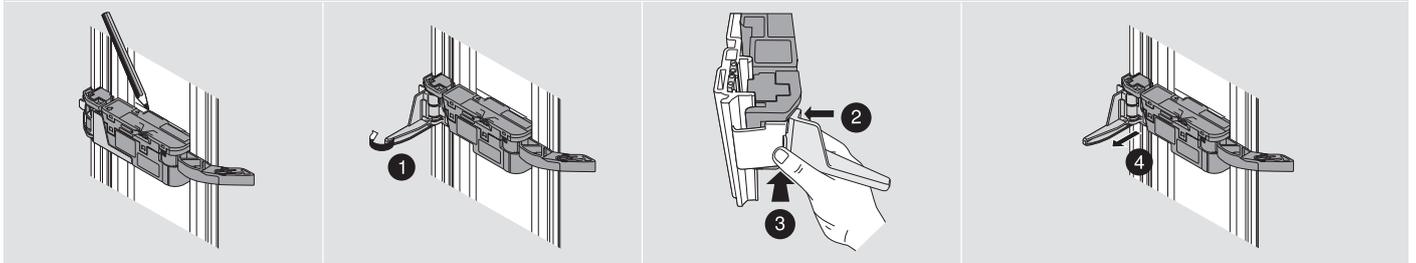
Demontage



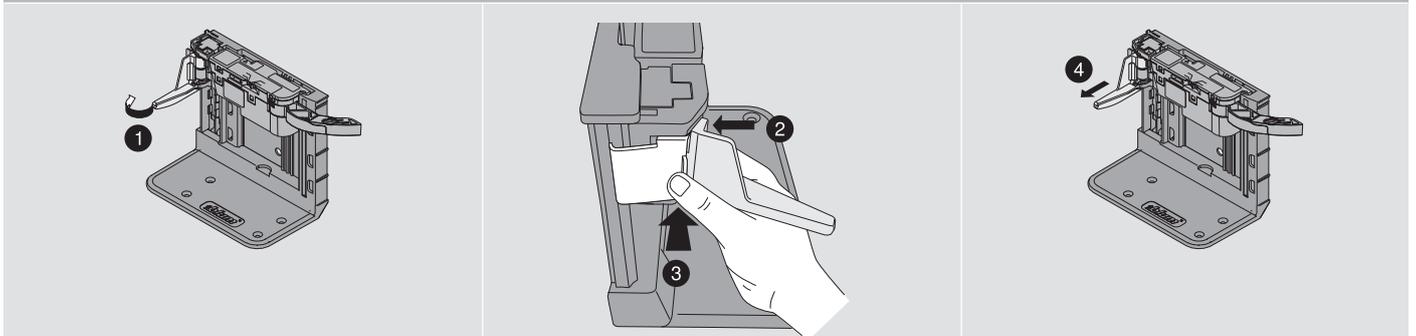
- Schalten Sie vor jeder Reparatur oder Wartungsarbeit die Steckdose aus, an der das Blum-Netzgerät angeschlossen ist oder ziehen Sie den Netzstecker.
- Unter gar keinen Umständen sollten Sie versuchen, das Blum-Netzgerät oder die Antriebseinheiten zu öffnen, weil Lebensgefahr besteht.

Antriebseinheit

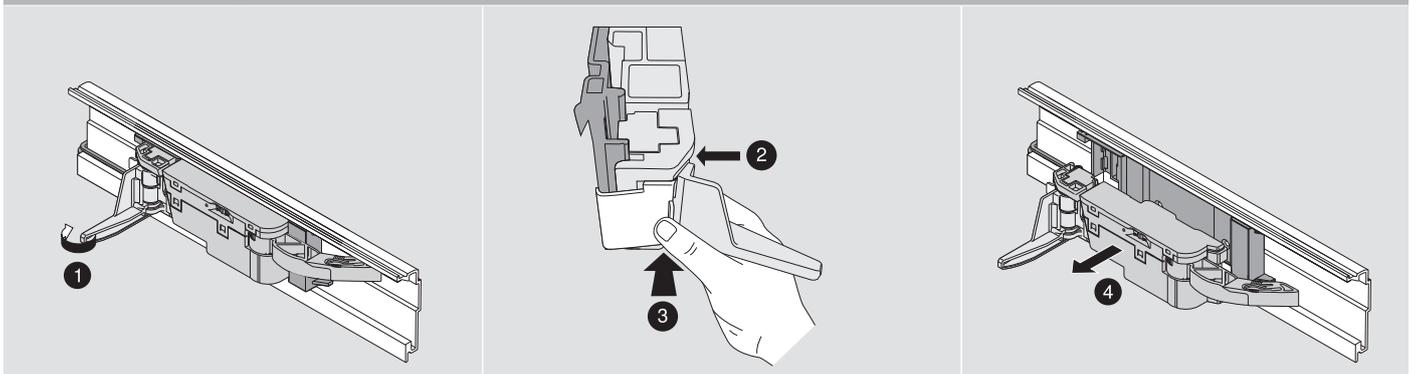
Antriebseinheit von Trägerprofil



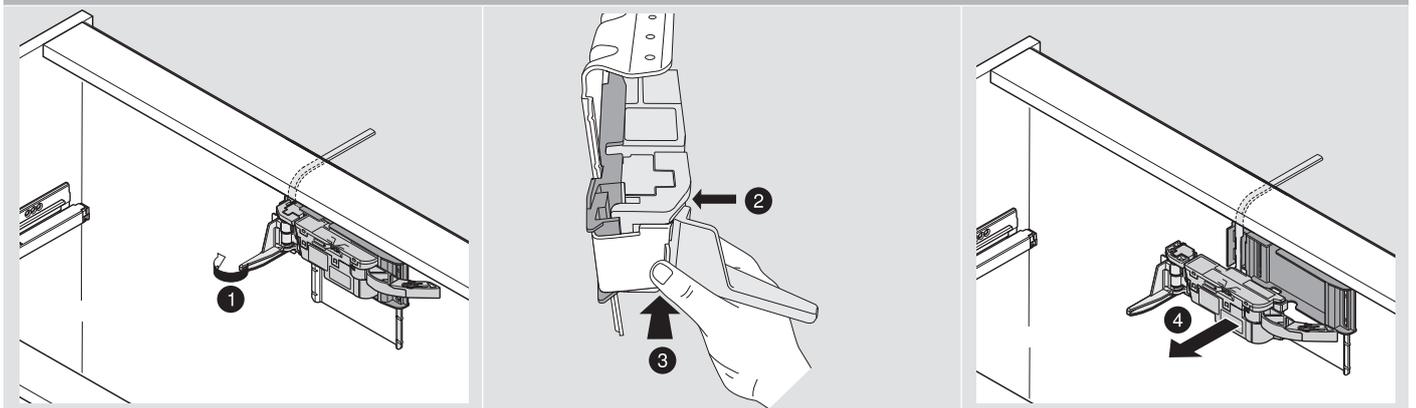
Antriebseinheit von Aufnahmewinkel



Antriebseinheit von Trägerprofil horizontal



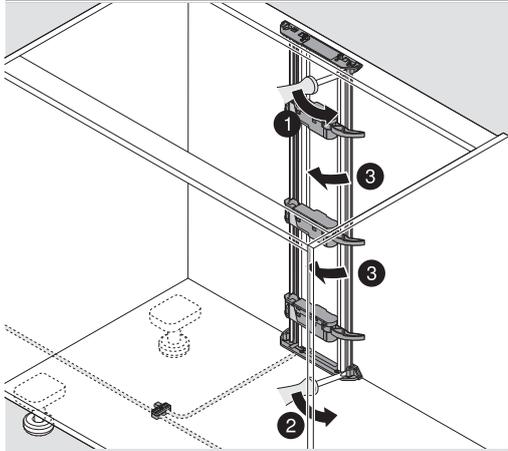
Antriebseinheit von Aufnahmewinkel oben



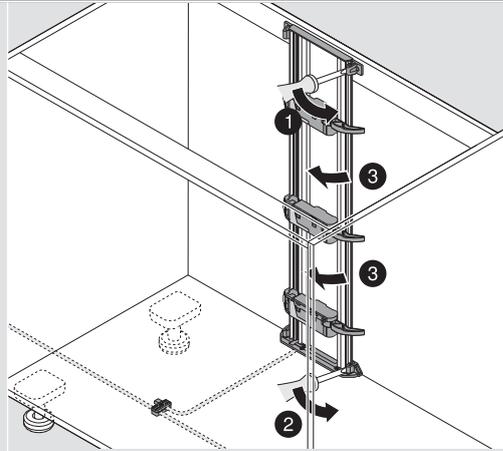
Demontage

Trägerprofil

Demontage Trägerprofil

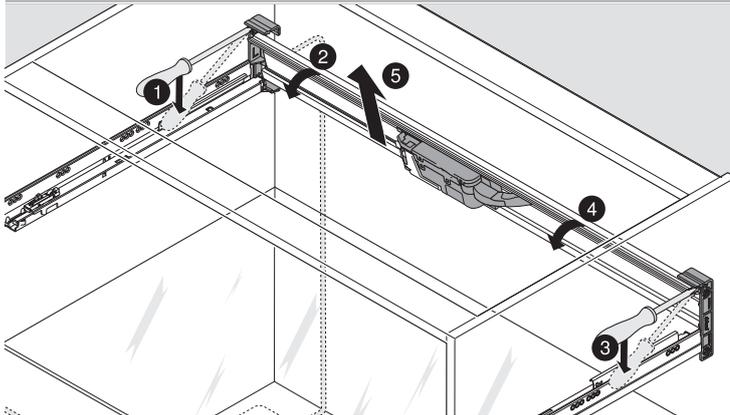


Standardkorpus mit liegender Traverse



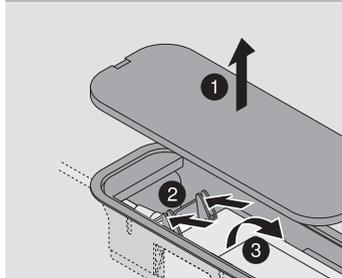
Standardkorpus mit stehender Traverse

Trägerprofil horizontal

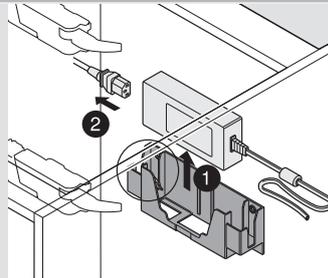
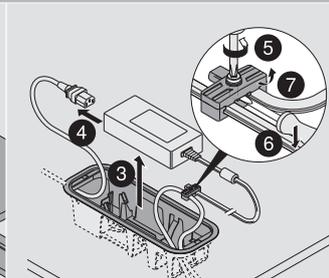


Blum-Netzgerät

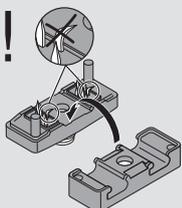
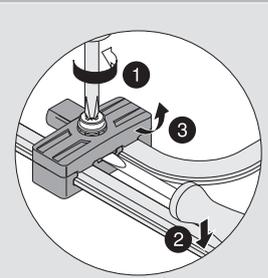
Blum-Netzgerät



Bodenmontage



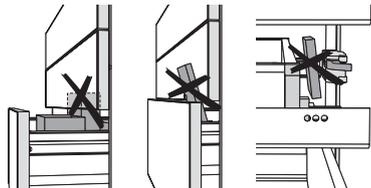
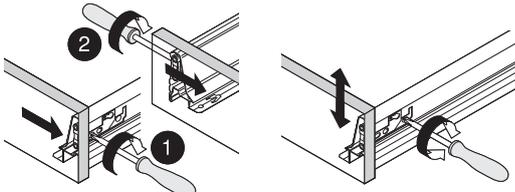
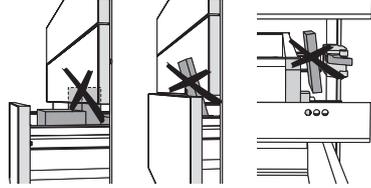
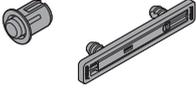
Wandmontage

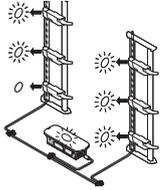
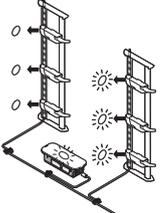
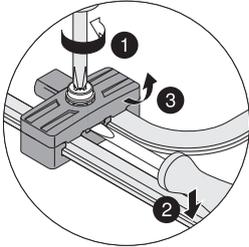
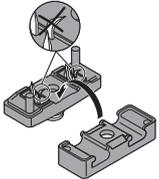
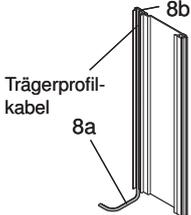
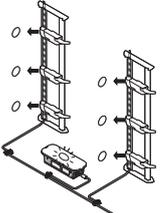
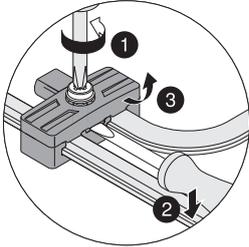
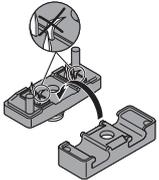


! Piercingstippen nicht beschädigen!

Störungsbehebung

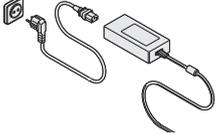
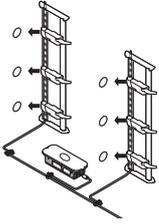
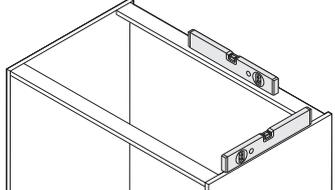
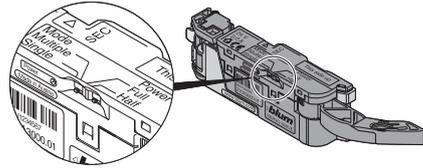
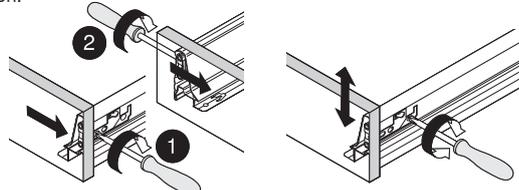
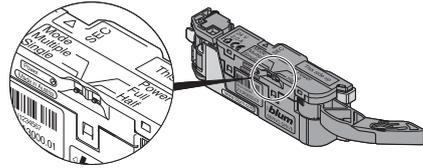
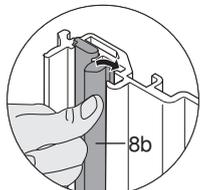
Wir empfehlen, die vorgeschlagene Reihenfolge bei der Fehlersuche einzuhalten.

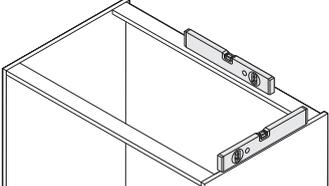
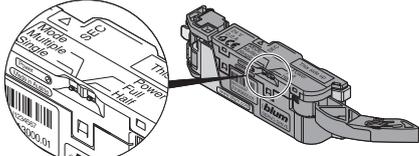
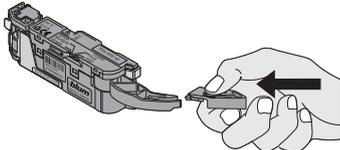
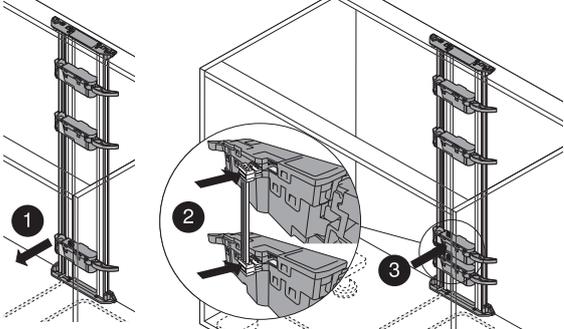
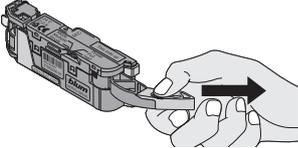
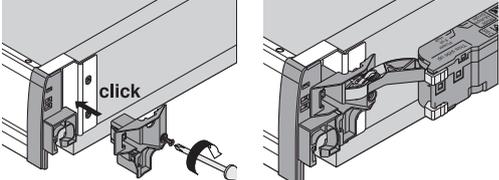
Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
1. Auszug öffnet nicht.	Korpusschiene ist falsch positioniert.	Einbauposition der Korpusschiene korrigieren.
	Die Auszugsrückwand ist verbogen.	Auszugsrückwand gerade richten.
	Auszug wird durch einen Gegenstand blockiert.	Gegenstand entfernen. 
	65-kg/80-kg-Führung wird verwendet.	4 Blum-Distanzpuffer bzw. Blum-Distanzpuffer für Dichtlippen montieren. 
	Trägerprofil bzw. Aufnahmewinkel ist falsch positioniert.	Position des Trägerprofils bzw. Aufnahmewinkels korrigieren. Position Trägerprofil und Aufnahmewinkel 18
1.1 Auszug öffnet nicht. Ein Pufferweg von 2 mm ist nicht vorhanden. 	Es ist kein Blum-Distanzpuffer montiert.	Blendenhöhe kleiner als 300 mm: 1 Blum-Distanzpuffer pro Seite montieren. Blendenhöhe größer als 300 mm: 2 Blum-Distanzpuffer pro Seite montieren. 
	Es ist kein Blum-Distanzpuffer für Dichtlippen montiert.	Blendenhöhe kleiner als 300 mm: 1 Blum-Distanzpuffer für Dichtlippen pro Seite montieren. Blendenhöhe größer als 300 mm: 2 Blum-Distanzpuffer für Dichtlippen pro Seite montieren. 
	Fugenbild ist zu klein.	Fugenbild einstellen. 
	Korpusschiene ist falsch positioniert.	Einbauposition der Korpusschiene korrigieren.
	Trägerprofil bzw. Aufnahmewinkel ist falsch positioniert.	Position des Trägerprofils bzw. Aufnahmewinkels korrigieren. Position Trägerprofil und Aufnahmewinkel 18
	Auszug wird durch einen Gegenstand blockiert.	Gegenstand entfernen. 
	65-kg/80-kg-Führung wird verwendet.	4 Blum-Distanzpuffer bzw. Blum-Distanzpuffer für Dichtlippen montieren. 

Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
<p>1.2 Die Betriebsanzeige der Antriebseinheit leuchtet nicht.</p> 	<p>Antriebseinheit ist nicht richtig kontaktiert.</p>	<p>Antriebseinheit neu kontaktieren und Auswurfhebel betätigen – siehe Demontage / Montage.</p>
	<p>Antriebseinheit ist defekt.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Antriebseinheit neu kontaktieren und Auswurfhebel betätigen – siehe Demontage / Montage. • Antriebseinheit austauschen und Auswurfhebel betätigen – siehe Demontage / Montage.
<p>1.3 Die Betriebsanzeige mehrerer Antriebseinheiten im selben Korpus leuchten nicht.</p> 	<p>Verbindungsknoten zwischen Trägerprofilkabel und Verteilerkabel ist defekt.</p>	<p>Verbindungsknoten zwischen Trägerprofilkabel und Verteilerkabel austauschen.</p>   <p>! Piercingsspitzen nicht beschädigen!</p>
	<p>Trägerprofilkabel ist defekt.</p>	<p>Trägerprofilkabel des Trägerprofils austauschen.</p> <p>8a Trägerprofilkabel (für Stromversorgung) 8b Kommunikationskabel</p> 
	<p>Verteilerkabel ist defekt.</p>	<p>Verteilerkabel austauschen.</p>
<p>1.4 Die Betriebsanzeige am Blum-Netzgerät leuchtet, die Betriebsanzeigen der Antriebseinheiten leuchten nicht.</p> 	<p>Verbindungsknoten zwischen Verteilerkabel und Blum-Netzgerät ist defekt.</p>	<p>Verbindungsknoten zwischen Verteilerkabel und Blum-Netzgerät austauschen.</p>   <p>! Piercingsspitzen nicht beschädigen!</p>
	<p>Verteilerkabel ist defekt.</p>	<p>Verteilerkabel austauschen.</p>

Störungsbehebung

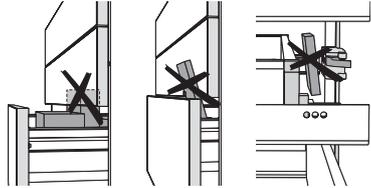
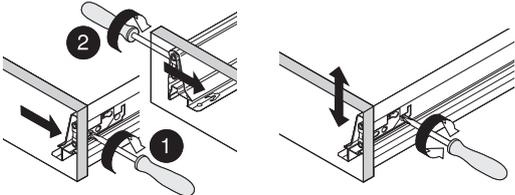
Wir empfehlen, die vorgeschlagene Reihenfolge bei der Fehlersuche einzuhalten.

Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
1.5 Die Betriebsanzeige am Blum-Netzgerät leuchtet nicht.	Schaltbare Steckdose ist ausgeschaltet.	Überprüfen, ob die Steckdose eingeschaltet ist.
	Blum-Netzgerät ist nicht an der Steckdose angeschlossen.	Überprüfen, ob das Netzkabel am Blum-Netzgerät und an die Steckdose angeschlossen ist. 
	Blum-Netzgerät ist defekt.	Blum-Netzgerät austauschen – siehe Demontage / Montage.
1.6 Betriebsanzeige leuchtet weder an den Blum-Netzgeräten noch an den Antriebseinheiten. 	Zwei Blum-Netzgeräte sind auf ein Verteilerkabel geschaltet. Beide Blum-Netzgeräte sind defekt.	Pro Verteilerkabel ist nur 1 Blum-Netzgerät zulässig! Defekte Blum-Netzgeräte gegen 1 Blum-Netzgerät austauschen – siehe Demontage / Montage.
2. Auszug fährt beim Öffnen in den Anschlag.	Korpus ist nicht horizontal ausgerichtet.	Korpus ausrichten. 
	Bei kurzen Nennlängen ist der Wahlschalter „Power“ auf der Antriebseinheit falsch eingestellt.	Wahlschalter „Power“ auf „Half“ stellen. 
3. Mehrere Auszüge öffnen gleichzeitig.	Fronten streifen aneinander.	Fugenbild einstellen. 
	Antriebseinheit: Wahlschalter „Mode“ ist falsch eingestellt.	Wahlschalter „Mode“ auf „Single“ stellen. 
	Trägerprofil: Kommunikationskabel fehlt.	Trägerprofil mit Kommunikationskabel (identisch mit Verteilerkabel) bestücken. 8b Kommunikationskabel 

Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
4. Auszug öffnet nicht weit genug.	Korpus ist nicht horizontal ausgerichtet.	Korpus ausrichten. 
	Antriebseinheit: Wahlschalter „Power“ ist falsch eingestellt.	Wahlschalter „Power“ auf „Full“ stellen. 
	Hebelverlängerung der Antriebseinheit ist nicht montiert (bei Korpusbreite größer als 300 mm bei einer Holzrückwand und größer als 320 mm bei einer Stahlrückwand).	Hebelverlängerung der Antriebseinheit montieren. 
	Schwergängiges Führungssystem.	<ul style="list-style-type: none"> • Korpuschiene reinigen. • Korpuschiene austauschen.
	Antriebseinheit ist für entsprechenden Auszug zu schwach.	Zweite Antriebseinheit mit Synchronisationskabel auf das Trägerprofil montieren. 
	Antriebseinheit ist defekt.	<ul style="list-style-type: none"> • Antriebseinheit neu kontaktieren und Auswurfhebel betätigen – siehe Demontage / Montage. • Antriebseinheit austauschen und Auswurfhebel betätigen – siehe Demontage / Montage.
5. Beim Öffnen ist ein Geräusch – wie bei einem leichten Schlag auf Metall – zu hören.	Bei einer Korpusbreite von 275-320 mm in Kombination mit einer Stahlrückwand und bis zu einer Korpusbreite von 300 mm in Kombination mit einer Holzrückwand ist die Hebelverlängerung der Antriebseinheit montiert.	Hebelverlängerung der Antriebseinheit demontieren. 
	Bei Korpusbreiten 275–320 mm in Kombination mit einer Holzrückwand ist die Hebelführung nicht auf dem Rückwandhalter montiert.	Hebelführung auf den Rückwandhalter montieren. 

Störungsbehebung

Wir empfehlen, die vorgeschlagene Reihenfolge bei der Fehlersuche einzuhalten.

Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
6. Auszug öffnet beim Schließen wieder selbständig.	Trägerprofil bzw. Aufnahmewinkel ist falsch positioniert.	Position des Trägerprofils bzw. Aufnahmewinkels korrigieren. Position Trägerprofil und Aufnahmewinkel
	Antriebseinheit ist defekt.	Antriebseinheit austauschen und Auswurfhebel betätigen – siehe Demontage / Montage.
	Korpusschiene ist defekt.	Korpusschiene austauschen.
7. Auszug lässt sich nicht vollständig schließen.	Auszug wird durch einen Gegenstand blockiert.	Gegenstand entfernen. 
	Fronten streifen aneinander.	Fugenbild einstellen. 
	Trägerprofil bzw. Aufnahmewinkel ist falsch positioniert.	Position des Trägerprofils bzw. Aufnahmewinkels korrigieren. Position Trägerprofil und Aufnahmewinkel
	Antriebseinheit ist falsch positioniert.	Position der Antriebseinheit korrigieren – siehe Demontage / Montage.
	Fehlfunktion der Antriebseinheit.	<ul style="list-style-type: none"> • Antriebseinheit neu kontaktieren und Auswurfhebel betätigen – siehe Demontage / Montage. • Antriebseinheit austauschen und Auswurfhebel betätigen – siehe Demontage / Montage.